

# Halle'sche Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1910. Nr. 595.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 203.

Erste Ausgabe

Mittwoch, 21. Dezember 1910.

Druckerei: Druckerei des Verlags in Halle a. S. — Druckerei: Druckerei des Verlags in Halle a. S.

Verlagsstelle in Halle a. S.: Schulze-Wechsungen 87, Hinterhaus. — Verlagsstelle in Magdeburg: Schulze-Wechsungen 1872. — Verlagsstelle in Berlin: Schulze-Wechsungen 1872.

Druckerei: Druckerei des Verlags in Halle a. S. — Druckerei: Druckerei des Verlags in Halle a. S.

Verlagsstelle in Berlin: Schulze-Wechsungen 80. — Verlagsstelle in Magdeburg: Schulze-Wechsungen 1872.

### Das Borgunwesen.

Die Handwerkskammer, so z. B. in den letzten Tagen erst wieder diejenige zu Berlin, richtete zur Bekämpfung der Mißstände im Zahlungsverkehr wiederholt an die Handwerker ihres Bezirkes das dringende Ersuchen, bei der Abfertigung von Waren folgende die Rechnung beizufügen oder diese mindestens monatlich auszuschreiben, keinesfalls aber mit der Zufassung der Rechnungen länger als ein Vierteljahr zu warten und bei Zahlungen innerhalb gewisser Zeit einen entsprechenden Stonto zu gewähren. Einsichtige Besteller und Abnehmer werden das um so weniger als Unbequemlichkeit oder Mahnung auffassen, als diese Maßregel nur geeignet ist, Streitigkeiten über Preis, Abzüge usw. zunächst von vornherein auszuschließen. Die Handwerkskammer bitten aber auch das kaufende Publikum dringend, die Rechnungen der Handwerker sorgfältig nach Empfang zu begleichen. Wird hierdurch der jetzt bestehende Mißbrauch der ausgedehnten Kreditgewährung auch nicht gleich gehoben, so werden doch Verkäufer und Käufer allmählich an eine geordnete Zahlungsweise gewöhnt; damit würde wenigstens die Umkehr zur Besserung angebahnt werden. Der erhebliche Vorteil einer geregelten Zahlungsweise liegt darin, daß der Handwerker und Gewerbetreibende billiger einkaufen und produzieren und deshalb auch billiger verkaufen kann. — Wie oft schon muß dieses Klagefeld ins Land gekommen sein? Was stimmt es diese, daß jene Handwerkskammer an, und die Hoffnung auf Besserung oder doch auch nur auf Umkehr zur Besserung ist so behärdet und pessimistisch eingefärbt, daß man sich unwürdevoll ein Bild davon machen kann, um welch tiefstehendes Uebel es sich hier handelt. Natürlich ist das Borgunwesen nicht auf das Handwerk beschränkt. Die Schausteller Klagen ganz ebenso über die bedrücklichen Seiten der beträchtlichen Auslagen, nur daß ihnen vielfach das geeignete amtliche Organ fehlt, das Regierung und Öffentlichkeit an diese Mißstände erneut erinnern könnte.

Die Berliner Handwerkskammer tut recht daran, ihre erste Mahnung an die Handwerker selbst zu richten. Diejenigen irren ja, die dem Handwerker immer wieder nachsagen, es wolle nur durch Maßnahmen des Staates erhalten und gehoben sein. Unschuldig müßte es vielmehr auch jede Möglichkeit der Selbsthilfe und schried auf vor beruflichen Werten nicht zurück, wenn es gilt, das Gewissen seiner Mitglieder zu schärfen. Das Borgunwesen kann jedenfalls mit Aussicht auf Erfolg nur dann bekämpft werden, wenn die selbständigen Handwerker und Geschäftsinhaber regelmäßig und rüchrichtlos ihre Preise in Gehalt von Rechnungen und Mahnungen auf das sonst unausrottbar Ungemüß richten. Gewiß, für manchen kleinen Handwerksmeister mag es schwer sein, nach des Tages reichlicher Kost und Gost noch zur Feder zu greifen und Rechnungen auszuschreiben. Aber für diese Verpflichtung muß die nötige Zeit unter allen Umständen gefunden werden. Sonst würde das tote Kapital der Auslagen immer stärker an, und die Aufklärung derjenigen gewinnt, wenn auch nur scheinbar, an Berechtigung. Die dem Handwerker höhnend so oft vorkommen, es müsse erst rechnen lernen. Fort aus mit der falschen Kennzeichnung, die einzelne Handwerker von der Ausübung von Mahnungen den Verlust von Kundenschaft befürchten läßt. Die häufig ungenutzte Einsichtlichkeit pumpernder Kunden ist ja lediglich die üble Begleiterscheinung und Folge der in straflicher Nachsicht immer wieder gestatteten Vorgehen und wird um so eher bekämpft, je lässlicher die Zimmungen und verwandten Berufsvereinigungen der einzelnen Bezirke den Mißständen im Zahlungsverkehr zu Hilfe gehen. Hat der Handwerker die von ihm bezogenen Rechnungen nicht auch pünktlich zu zahlen? Und er ist sich selbst der Nachsicht, und die Aufschreibung von Rechnungen und Mahnungen sowie alle sonstigen Maßnahmen gegen das Borgunwesen sind nicht nur sein gutes Recht, sondern auch die von ihm gewissenhaft zu erfüllende Pflicht.

Sobald ich sehe, gebe ich ins Warenhaus, hab' ich keine, kaus' ich beim Mittelstand. — So zeichnete vor Jahren ein Mißbakt die in einzelnen Kreisen bestehende Lage Käufermoral, und damit ist sehr ausgeprägt die Erziehung

wiedergegeben, daß die nünftigen Käufer an der einen Stelle die Verzögerung als selbstverständliche Einrichtung hinnehmen und doch schon im nächsten Augenblick die Kumperei wieder als ihr wohlverdientes Recht hinstellen. Niemand wendet sich gegen den alten und bewährten Brauch, die Verzögerung der regelmäßig wiederkehrenden Einkäufe und Lieferungen wöchentlich oder monatlich zu erledigen und auch wenn der Handwerker dem vorübergehend in Not geratenen Käufer auf dessen Bitten noch weiter Waren liefert, liegt ein Vertrag vor, der die Fernstehen nichts angeht. Abwegen die Deffentlichkeit aber aufzuerufen werden muß, ist das Borgun aus Bequemlichkeit, aus Mangel an Wirtschaftlichkeit und aus Brotenhaftigkeit, jenseitig Herrschaft von Bornehmheit. Auch der Handwerker ist seines Lohnes wert und alle, die die bestellten Waren oder Dienstleistungen pünktlich bezahlen könnten und es nur aus Steingründen nicht tun, lassen jegliches sozialpolitisches Feingefühl vermissen und würden vernünftlich außerordentlich entrichtet sein, wenn sie selbst mit der gleichen Rücksichtlosigkeit behandelt würden. Mag in den Warenhäusern auch ein bedrohlicher Krebsknoten erblüht werden müssen, so muß doch das von ihnen mit Strenge hochgehaltene Prinzip der Verzögerung unbedingt als Vorzug gerühmt werden, und es steht nur zu wünschen, daß sich das Handwerk dieser auch vom Standpunkte des Käufers vorteilhaften Handhabung stetig nähert. Die Handwerkskammer zu Berlin hat ihre Mahnungen in dieser Richtung mit Zug an beide Beteiligte gerichtet und die handwerkfreundliche Presse wird helfen Faktoren dienen, indem sie diese Mahnungen mit kräftiger Unterbreitung weitergibt.

### Der Kriegsminister über militärische Jugend-erziehung.

Der Vorsitzende des Zentralausschusses für Volk- und Jugendspiele in Deutschland, Konradsgabbe, hat in einem Denkschrift über "Nationale Erziehung" gegen die in letzter Zeit stark hervortretenden Bestrebungen auf Erziehung von Jugendmilitären und Jugendwehren Stellung genommen und ihnen ein allgemeines Erziehungsprogramm gegenübergestellt. Diese Denkschrift ist dem preussischen Kriegsministerium zugegangen; der Kriegsminister hat darauf mit einer längeren zusammenfassenden Erklärung geantwortet, in der er folgendes ausführt:

Rom Standpunkt der Heeresverwaltung aus muß ich die bestmögliche Heranziehung der Jugend zum Heeresdienst als Endziel aller Jugendtätigkeiten betrachten. Die Jugendwehr will auch ihren Teil an dieser gemeinsamen Arbeit leisten. Ich erkenne die bisherige nützliche Tätigkeit und die idealen Bestrebungen ihrer Leiter gern an. Es sind durch sie eine Anzahl Jünglinge erzogen und schädlichen Einflüssen ferngehalten worden, auf die sonst eine schädliche vorübergehende Einwirkung von anderer Seite vielfach nicht ausbleiben würde. Auch der Wert der Wehr, den jede militärische Betätigung für unsere Jugend hat, nicht unterschätzt werden. Sowie aber auf Erziehung und Schießen in dem Lehrgangplan ein Schwerpunkt gelegt wird, kann ich mir vorstellen, daß eine derartige Ausbildung sich für militärische Zwecke weniger nützlich erweisen wird als eine planmäßige Durchbildung des Körpers, wie sie in den Vereinen für Körperpflege betrieben wird. Ich sehe hierbei ganz davon ab, der Frage näher zu treten, ob die Vorteile einer Vorbereitung der Jugend in den eben erwähnten Dienstleistungen nicht durch manche hierdurch hervorgerufenen Verschwendungen der Ausbildung bei der Kruppe (Angebotung von Feldern, oberflächliche Dienstauffassung, Befehlsmissen) zum mindesten aufgehoben werden. Für meinen Standpunkt ist in erster Linie maßgebend, daß selbst für die anerkanntesten notwendigen körperliche Durchbildung bei unserer Jugend durch gewöhnliche Anforderungen Herz in Anspruch genommenen faulstoffhaltigen Jugend die zur Verfügung stehende Zeit knapp ausreichen wird. Ein körperlich gut vorbereiteter Soldat wird die Anfangsgründe des Exerzierens und Schießens auch ohne Vorbereitung in diesen Dienstleistungen vor der Einstellung verhältnismäßig leicht lernen. Das beweisen vieler der zuletzt leider nur einen Bruchteil des Gefechtes ausdauernden Rekruten, die Turnvereinen ausübend angeführt haben.

Zum Schluß betont der Kriegsminister nochmals, daß für die Heeresverwaltung in erster Linie die Mitwirkung der nationalgemeinnützigen Vereinigungen für Körperpflege in Betracht komme, durch deren vorbereitende Arbeit eine Wönderung der Ausbildungsschwierigkeiten zu erwarten sei, mit denen die Armee bei der jetzigen kurzen Dienstzeit schwer zu kämpfen habe.

### "Republik Deutschland".

Zunehmend deutlicher und unerbittlicher tritt die revolutionäre Propaganda in der sozialdemokratischen Provinzpresse zutage. Während sie im politischen Teil in allen Lokalannten die Fortschritte und Erfolge der Sozialdemokratie und die wachsende Bedeutung des Massenstimmver-

herrlicht und die Streik- und Wahlrechtsforderungen und Streikdemonstrationen der Unzufriedenheit als Gedanken der beginnenden "sozialen Revolution" im Sinne ihres Parteiprogramms feiert, richtet man im Inhalt der sozialdemokratischen Presse ausbrüchlich, "Prophezeiung" auf, die weiter erzählt zu werden verdient. Danach soll eine Jugendwehr dem König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen, der bekanntlich dem übergenutzten Jugendwehren in wirksamer Weise Einhalt tat, gelegentlich eines Spaziergangs im Jahre 1849 folgendes geäußert haben. Das Weib habe den König vernahmt, die einzelnen Bismarck des laufenden Jahres 1849 dieser Jahreszahl hinzuzufügen, dann werde er die Jahreszahl finden, in dem Deutschland ein Kaiserreich wiederholte, werde er die Jahreszahl finden, in dem man den ersten deutschen Kaiser zu Grabe trage, werde er aber zum dritten Male die Bismarck der gewonnenen Zahl derselben hinzuzufügen, werde er die Jahreszahl 1913 erhalten. Die Bedeutung dieser Fiktion habe die Jugendwehr anfangs nicht verstanden. Als aber der König ungeduldig Bescheid verlangt habe, hätte sie erklärt, dies sei das Jahr, in dem das Deutsche Reich eine Republik werde.

Die Anekdote ist keineswegs neu, aber ihre Wiederholung gerade in dem Augenblick, da die sozialdemokratische Presse härter denn je revolutionäre Propaganda treibt und siegestrunken von den letzten Bismarckjahren ihrer Partei den Waffensieg des Gesamtanmars der Zeit der Umwälzung und Wankung der bestehenden Staats- und Gesellschaftsordnung verkündet, läßt die Absicht der Berührungsentwickelung deutlich erkennen. Sie soll die Überläufer unter den Anhängern und Mitgläufern der Unzufriedenheit für die Revolutionäre und den sozialdemokratischen Traum einer "Republik Deutschland" einnehmen und gewinnen lassen. Für dieses Ziel ist den Führern der Unzufriedenheit jedes, auch das äußerliche Mittel recht, wenn es nur ihnen zwecken dient.

Mit der "Republik Deutschland" hat aber doch noch gute Wege. Was auch die Unzufriedenheit ihre Anhänger nach Hunderttausenden zählen, sie wird dem deutschen Volke nicht die Liebe zum angekommenen Herrscherhaus und die Freude an Kaiser und Reich aus dem Herzen reißen. Das deutsche Volk bekennt sich für eine Republik mit Paul Singer oder August Bebel an der Spitze.

### Deutsches Reich.

\* Die Winterreise am kaiserlichen Hofe. Die für 1911 genehmigten Winterreise am kaiserlichen Hofe sind folgende: 1. Januar (Sonntag): Neujahrsgala im Hofe beim Schloßpark. 18. Januar (Mittwoch): Fest des hohen Ordens vom Schwarzen Adler. 19. Januar (Donnerstag): Festliche Gänge für das Diplomatische Korps, sämtliche Damen und ihre Herren vom Hofe. 22. Januar (Sonntag): Krönung des Königs. 23. Januar (Montag): Krönung des Königs. 27. Januar (Freitag): Geburtsfest des Kaisers. — Der erste Hofball folgt dann am nächsten Mittwoch, den 1. Februar, der Hofballabend am Dienstag, den 22. Februar.

\* Der Abtritt des Prinzen Max von Sachsen. Eine neuere Meldung aus Dresden besagt: Prinz Max von Sachsen hat sich bereit erklärt, die in dem Artikel der Reichszeitung "Stamm und Orient" enthaltenen Behauptungen zu widerrufen. Der Kaiser ließ daraufhin erklären, daß der Prinz sich nicht mehr bemühen werde, den Prinzen zur Abreise nach Rom kommen zu lassen. Der Prinz wird zu Weihnachten in Dresden am kaiserlichen Hofe eintreffen. Sein Besuch wird in Verbindung mit der Affäre mit dem Kaiser gebracht.

\* Aus der Armee. Der sächsische Kriegsminister General der Infanterie Freiberger v. Gaujen ist zum Generalobersten befördert worden.

\* Aus Anlaß der Feier des 25jährigen Bestehens der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft haben (wie teilweise schon mitgeteilt) folgende Mitglieder und interessierte Mitglieder des Landes-Oekonomischen Kollegiums Auszeichnungen erhalten: Amtsrat v. Zimmermann-Bensendorf die Krone zum Orden Albrechts 3. Klasse mit Eichenlaub; Rittergutsbesitzer, Rittergutsbesitzer v. Freyer-Hoppentabbe den Orden Albrechts 3. Klasse mit der Schleife und das Ritterkreuz des bairischen Ordens Maximilian; Amtsrat v. Schaber-Wildenberg den Orden Albrechts 3. Klasse mit der Schleife; Rittergutsbesitzer v. Stodhause auf August bei Trebnitz den Kronenorden 3. Klasse; Hofbesitzer v. Engelbrecht auf Odenbach bei Mühlbach den Kronenorden 3. Klasse; Rittergutsbesitzer v. Hübner auf Hübnerhof auf Schloß Eick. Ihm sind die Krüden den Kronenorden 3. Klasse.

\* Der Kaiserhof des Gouverneurs Dr. v. Gleim in Reichs-Isolationsamt. Wie uns mitgeteilt wird, hat der Gouverneur von Kamerun, Dr. v. Gleim, der vor Eintritt seiner Stellung das Departement für dieses Schutzgebiet in Reichs-Isolationsamt innehatte, nunmehr in dem Reichs-Regierungsrat Dr. Oscar Reber den Nachfolger erhalten. Gleim trat Dr. Reber vor seiner erster Referent des Schutzgebietes Togo und ist nunmehr zum Geh. Regierungsrat und Vortragenden Rat im Reichs-Isolationsamt ernannt worden.





# Sprengel & Rink

empfehlen zum

# Weihnachts-Feste

in auserlesensten Qualitäten:

Prima schwerste Holland- und Engl. Natves-Austern.  
Exquisit feinst. Kaiser-Mallossol- u. ungelazen. Beluga-Kaviar.  
Strassburg. Gänseleber-Pasteten in Terrinen und Teigrusten.

Lebende u. frischabgek. Helgol. Hummern. - Prachtv. ger. Präsent-Elbaale. - Rügenw. Gänsebrüste. - Echt. ger. Rheinlachs.  
Feinste Braunschweiger und Thüringer Fleisch- und Wurstwaren. Prager und westfälische Schinken.

Junge Mast-Gänse. - Hamburger Enten. - Steierische Puter. - Brüsseler und französische Poularden.  
Feinste Fasanen. Waldschneppen. Hasel- und Birkwild. Rehwild. Frischlings- und Spiesserrücken.

Prima St. Michel-Ananas. - Brüsseler Treibhaustrauben. - Feineres Tafelobst. - Datteln. - Feigen. - Trauben-Rosinen.  
Krachmandeln. - Nüsse in grosser Auswahl. - Feinste Desserts. - Schokoladen. - Lebkuchen. - Spekulatius. - Printen. - Biskuits.  
Gemüse-, Früchte- und Fischkonserven feinsten Qualitäten und aller Arten.

Bellebte und willkommene Präsent-Delikatess-Körbchen in geschmackvoller Ausführung. [2190]

Grosse Auswahl aller Sorten in- und ausländischer Liköre. - Spirituosen. - Kognak und Punsch-Essenzen. - Rhein-, Mosel-,  
Bordeaux- und Südweine. - Deutsche und französische Schaumweine zu Engros-Preisen.

Aufträge nach ausserhalb erbitten rechtzeitig und werden dieselben prompt und sorgfältig ohne Berechnung von Verpackung ausgeführt.

**Weinprobier- und Frühstücksstube dem Besuch besonders empfohlen.**

# Porzellan

## LOUIS BÖKER

Leipzigerstr. 7. [6110]

Als stets willkommen

Weihnachts-Geschenke  
empfehle ich

Speise-Service

in allen Zusammensetzungen u. Preislagen f. 6 Personen  
von 12 M. an. - Ueberraschend grosse Auswahl. -

Kaffee-Service,

reizende Formen und Dekore, von 3 M. an.

Wasch-Garnituren

in den weltbekanntesten Fabriken von Villeroy & Boch,  
Wächterbach etc. billigst.

Weinglas-Garnituren

Weingläser, Römer, Pokale usw., reich geschliffen oder  
modern graviert,  
unübertroffen in Auswahl und Preisen.

Kristallglas-Garnituren

Kristallschalen und -Teller, Eisschalen, Eiservice,  
Rahmservice, Bowlenkannen u. -Krüge, Weinkaraffen,  
Rahmkaraffen, Vasen, Toilettegarnituren in deutschen,  
französischen, belgischen, amerikanischen Schließen,  
- aussersordentlich billig. -

Nickel-Kaffeesevice

aus Reinnickel und nickelplattierten Metallen,  
Reinnickel-Kochgeschirre und

Aluminium-Kochgeschirre

aus den weltbekanntesten Ver. deutschen Nickelwerken  
in Schwerte (Flottmannsche Geschirre).

Versilberte Tafelgeräte

Aufsätze, Fruchtschalen, Bestecke, Bowlen, Brotkörbe,  
Vasen, Rahmservice, Mesongen, Weinkannen,  
Rauchservice.

Nur solide, erstklassige Fabrikate.

Kayser-Zinn

und sonstige Erzeugnisse dieser bekannten Firma, und  
nicht zu vergessen

Original-Weck-Apparate

und -Gläser sowie alle Weckschen Zubehörsachen, die  
auf keinem Weihnachtstische fehlen dürfen.

# Louis Böker

7 Leipzigerstr. 7.

## Original-Weihnachtsstollen

ausmischen mit Vanille oder Schokolade  
Halle, Konditorei.  
Herrmann Pfautsch, Fernspr. 477.

In drei ver-  
schiedenen  
Sorten,  
empfehle

Für die Inserate verantwortlich: Raul Kersten, Halle a. S. Telefon 158.

# OXO

## Bouillon Würfel

der  
Liebig Gesellschaft

liefern  
schnell und billig  
eine Tasse  
gute  
Fleisch-  
brühe.

## Robert Schirmer, Halle a. S.,

ob. Leipzigerstr. 71 u. Mansfelderstr. 43,  
empfiehlt seine  
Fabrikate in  
Königkuchen, Schokoladen,  
Zuckerwaren etc.

in nur guten Qualitäten zu angemessenen Preisen.  
Fabrik mit elektr. Betrieb  
Forsterstr. 54. - Fernsprecher 931. [1338]

## Görs- u. Kallmann-Flügel

Albert Hoffmann, am [2110]  
Riebeckplatz.

## Beleuchtungskörper für elektrisches Licht.

Grosse Auswahl in jeder Geschmacksrichtung und Preislage.  
Als Weihnachtsgeschenke besonders zu empfehlen:  
Damenschreibtisch-Lampen, Herrenzimmer-Lampen,  
Ampeln für Schlafzimmer und Erker etc. etc. [6896]  
Elektrische Platten und Kochgeschirre.  
K. Rast, Halle (Saale), Seifstrasse 28.  
Telefon 169.

Für die Kinder und die Alten  
der Neumarktgemeinde bitten wir bezüglich um Weihnachtsgaben.  
Eachen werden am besten bei der Gemeindefürsorge (Wahlbühne  
(Albrechtstr. 27) oder in der Kinderbevoorzugsanstalt (Severienstr. 34)  
abgegeben; Gaben an Geld nehmen bezüglich dankend entgegen [191]  
Hainhof, Raltor. Wagner, Raltor. Förster, Raltor.

## Carl Saatz, Rannischestr. 6,

gegründet 1886,  
empfiehlt alle Sorten und Qualitäten Lichte, Haus- u. Toilette-  
seifen u. Parfümerien, sowie sämtliche Kam- u. Bürsten-  
waren in grosser Auswahl zu billigsten Preisen. - - -

## Christbaumschmuck,

stets Neuheiten in Watte u. Glassachen, Karton von 20 Pfg.  
an. Lichthalter zum Einschrauben u. Hängen. Kugelgeleak-  
halter usw., Christbaumschnee, Baukreif, Wate, Lametta,  
Wachsstock, Puppenlichte usw. [1892]

## Nektarin

Die beste Würze für  
alle Backwaren  
ist das vortreffliche  
Kuchen-Gewürz  
gesetzlich geschützt und prämiert.  
Nicht zu verwechseln mit Backpulver. - - -  
Untersucht, begutachtet und empfohlen von Dr. Schroeter, staatlich  
geprüfter und vereidigter Nahrungsmittel-Chemiker.  
Man achte genau auf den Namen „Nektarin“. In allen ein-  
schlägigen Geschäften zu haben. [6044]

Alleinige  
Fabrikanten: Försterling & Hellmund, Quedlinburg.

## Praktisches Festgeschenk!

## Kassetten

mit Sicherheitsverschluss, auch zum  
Festschliessen eingerichtet, in ver-  
: : : : : verschiedenen Grössen. : : : :

## Karl Kästner, Akt.-Ges., Leipzig,

gegenüber dem Berliner und Magdeburger Bahnhof.

Als bellebtes  
Weihnachtsgeschenk  
empfehlen  
: : : : Neujahrskarten : : : :  
Moderne Visitenkarten  
in aeriester Ausstattung sauber und schnell.  
Buchdruckerei der Halleschen Zeitung  
Otto Thiele  
Halle a. S., Gr. Brauhausstr. 30.

Gegründet  
1817. F. Saatz, Gegründet  
1817.  
Markt, Rathaus,  
empfeilt als passende Weihnachts-Geschenke sein reichhaltig  
fortiertes Lager in langen und kurzen Weifen, Bigaretten-  
spigen in Meerbaum und Wernstein, Siedeln, Schnup-  
tabakdojen, Schach- u. Damenspielen, Würfelbechern zc.

Auf der Rückseite der Päckchen von  
Dr. Oetker's Backpulver  
finden Sie ein Rezept zu einem  
Topfkuchen. Dies gibt einen ganz  
vorzüglichen [2112]

# Weihnachts-Kuchen.



Sagen schickte er die künftigen Ereignisse auf kirchlich-politischen Gebiet, vor allem die letzten künftigen Ereignisse auf kirchlich-politischen Gebiet, vor allem die letzten künftigen Ereignisse auf kirchlich-politischen Gebiet...

Witzschke's Gesellschaft. Der Abend erneuerte die Bekanntschaft mit zwei Schriftstellers, die vor Jahren in untern Wägen gewohnt haben und wohl heute in ihrer Verdingung mit Velle liegen...

Rafino des Wons. Feldart. Meiss. Nr. 75. Werselburgerstraße 83 (Wetschke) Nr. 750 kommt in Begleitung: 3700 Schmal, Waz, 31...

Das Kriegsgeld der 8. Division verurteilt die Unteroffizier Emil Rißner von hiesigen Pflanzern Nr. 26 wegen Verleitung von Unteroffizieren einer anderen Kompagnie zu der Boden Mitteltrakt unter Anwendung von 14 Tagen der Unter...

Wittel und Witz - C. Schneitz: höchster Preis 68 M. niedriger Preis 64 M. häufiger Preis 60 M. ...

Wunderberichte. Magdeburg, 20. Dezember. (Eigener Drahtbericht.) Kornausbeute 88% ohne Saab 8,85-8,70. Tendenz: schwach...

Börsen- und Handelsteil.

Konkurse, Zahlungsansetzungen usw. - Heister Karl & Carl in Magda b. Blankenbain 1. Zfür.

Table with 4 columns: Wozen, Roggen, Weizen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Vericht der Sandwirtschafskammern für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt über tatsächliche erzielte Preise für Getreide und Sämlingspreise vom 13. bis 9. Dezember 1910.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Vericht der Sandwirtschafskammern für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt über tatsächliche erzielte Preise für Kartoffeln, Hüen und Strach vom 13. bis 9. Dezember in Wert pro 100 kg.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Bemerkungen: 1. Lugerne ab Boden, 2. Roggenhirs, Handbrunn, ab Scheune, 3. Weizenhirs, Weizenhirs, ab Scheune, 4. Roggenhirs.

Bichmärkte.

Vericht der Fleischpreis-Regulierungskommission am hiesigen Schlachthof und Viehhof zu Halle a. S. vom 17. Dezember 1910.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Tages-Marktberichte.

New-York, 19. Debr., abends 8 Uhr. Warenbericht. Die eingekammerten Notierungen sind vom 17. Debr. ...

Chicago, 19. Debr., abends 8 Uhr. Warenbericht. Die eingekammerten Notierungen sind vom 17. Debr. ...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Witzschke's Gesellschaft. Der Abend erneuerte die Bekanntschaft mit zwei Schriftellers, die vor Jahren in untern Wägen gewohnt haben und wohl heute in ihrer Verdingung mit Velle liegen...

Börsen- und Handelsteil.

Konkurse, Zahlungsansetzungen usw. - Heister Karl & Carl in Magda b. Blankenbain 1. Zfür.

Table with 4 columns: Wozen, Roggen, Weizen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Vericht der Sandwirtschafskammern für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt über tatsächliche erzielte Preise für Getreide und Sämlingspreise vom 13. bis 9. Dezember 1910.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Vericht der Sandwirtschafskammern für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt über tatsächliche erzielte Preise für Kartoffeln, Hüen und Strach vom 13. bis 9. Dezember in Wert pro 100 kg.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Bemerkungen: 1. Lugerne ab Boden, 2. Roggenhirs, Handbrunn, ab Scheune, 3. Weizenhirs, Weizenhirs, ab Scheune, 4. Roggenhirs.

Bichmärkte.

Vericht der Fleischpreis-Regulierungskommission am hiesigen Schlachthof und Viehhof zu Halle a. S. vom 17. Dezember 1910.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Witzschke's Gesellschaft. Der Abend erneuerte die Bekanntschaft mit zwei Schriftellers, die vor Jahren in untern Wägen gewohnt haben und wohl heute in ihrer Verdingung mit Velle liegen...

Ausser allen feineren Saison-Delikatessen ist

unser Spezialität!

Wir erhielten direkt aus Russland mehrere Transporte ausgesuchter Ware und sind dadurch in der Lage, für die Feiertage das Feinste vom letzten Fange zum Verkauf zu bringen.

Rafino des Wons. Feldart. Meiss. Nr. 75. Werselburgerstraße 83 (Wetschke) Nr. 750 kommt in Begleitung: 3700 Schmal, Waz, 31...

Börsen- und Handelsteil.

Konkurse, Zahlungsansetzungen usw. - Heister Karl & Carl in Magda b. Blankenbain 1. Zfür.

Table with 4 columns: Wozen, Roggen, Weizen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Vericht der Sandwirtschafskammern für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt über tatsächliche erzielte Preise für Getreide und Sämlingspreise vom 13. bis 9. Dezember 1910.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Vericht der Sandwirtschafskammern für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt über tatsächliche erzielte Preise für Kartoffeln, Hüen und Strach vom 13. bis 9. Dezember in Wert pro 100 kg.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Bemerkungen: 1. Lugerne ab Boden, 2. Roggenhirs, Handbrunn, ab Scheune, 3. Weizenhirs, Weizenhirs, ab Scheune, 4. Roggenhirs.

Bichmärkte.

Vericht der Fleischpreis-Regulierungskommission am hiesigen Schlachthof und Viehhof zu Halle a. S. vom 17. Dezember 1910.

Table with 4 columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste. Rows include Stenhal, Stabt, Galt, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste, Weizen, Roggen, Gerste.

Witzschke's Gesellschaft. Der Abend erneuerte die Bekanntschaft mit zwei Schriftellers, die vor Jahren in untern Wägen gewohnt haben und wohl heute in ihrer Verdingung mit Velle liegen...

Wittel und Witz - C. Schneitz: höchster Preis 68 M. niedriger Preis 64 M. häufiger Preis 60 M. ...

Tages-Marktberichte.

New-York, 19. Debr., abends 8 Uhr. Warenbericht. Die eingekammerten Notierungen sind vom 17. Debr. ...

Chicago, 19. Debr., abends 8 Uhr. Warenbericht. Die eingekammerten Notierungen sind vom 17. Debr. ...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Die Röhrenmaschine des 20. Jahrhunderts. In dem sich wieder durch höchst geschmackvolle weinachtliche Dekoration der Schaufenster ausgedehnten Laden der Singer Co. Röhrenmaschine...

Vertical text on the right edge of the page, likely a library or archival stamp.

Hamburg, 20. Dezember. (Eigener Drahtbericht) (Samstagsbericht) Kaffe, good average Santos. Dezember 56 1/2 Mai 56 1/2 März 57 September 56 1/2 Tendenz: stetig.

Berliner Produktendefe. Berlin, 20. Dezember. (Eigener Drahtbericht) Bei etwas geringeren Umsätzen wiesen die Preise am Getreidemarkt mäßige Schwankungen auf. Das Geschäft zeigte sich fast nur auf Dezemberweizen, während auf den sonstigen Getreiden der Verkehr fast vollkommen stagnierte bei unbedeutenden Notierungen. Weizen: ungar. 203,25, rubig. 204,00, Mai 202,25, Juni 203,25, Roggen: rubig. 147,00, Mai 155,00, Juni 153,00, Weizen: rubig. 145,50, Mai 151,00, Juni 151,00, Weizen: rubig. 131,00, Mai 131,00, Juni 131,00, Weizen: rubig. 56,70, Mai 56,00, Juni 56,00.

Berliner Fondsbörsen. Berlin, 20. Dezember. (Eigener Drahtbericht) Wenn verlässlich ist, erwartet man, dass der gestrige feste Verlauf der New-Yorker Börse unsere Plätze die schließlich erwartete Anregung zu einer Geschäftsbellebung bringen würde, so sah man sich durch den Verlauf der Börse enttäuscht. Nur in Amerikanern, besonders in Kanada, entwickelte sich regeres Geschäft, weshalb die Kurse im Einklang mit New-York durchweg festere Notierungen zeigten. Ein Kontrast im späteren Verlauf nicht voll aufrecht erhalten werden. Auf den übrigen Marktgebieten herrschte wegen der bevorstehenden Festtage allgemein Zurückhaltung und dementsprechend Geschäftstillheit. Die Tendenz erwies sich als ziemlich fest. Am Rentenmarkt zeigte sich einiges Interesse für die Staatsanleihe. Der Rentenmarkt hielt sich fest, die Kurse wiesen mit vorübergehenden Schwankungen die übliche Oberflächliche Eigenindifferenz fest. Die Spekulation war auf dem Ergebnis der heutigen Sitzung des Stahlerverbandes ab. Am Rentenmarkt herrschte trotz des Reichsanleihe, angeblich auf eine große Verkaufsbewegung, einen erheblichen Rückgang, während Renten von 1000 bei kleinen Umsätzen meist um 1/2 Prozent angesetzt konnten. Auf den übrigen Marktgebieten waren die Kursveränderungen belanglos. Die Geschäftstätigkeit blieb bei behaupteten Kursen das charakteristische Merkmal der Börse. Zinsl. Geld 4 1/2 Proz. Mittelmittel 6 1/2 Proz. Privatbankl. 4 1/2 Proz. Weiser Wärsen- und Handelstil in der 2. Klasse.

Die Wärsenmarkt in Dänischen. Berlin, 20. Dezember. Der Bürgermeister von Dänischen erklärte einem Berichterstatter, daß die Stadt durch den Wagenmangel einen außerordentlichen Schaden erlitten. Auf den Straßen sind gegenwärtig 25 000 Züge Waren und man befindet sich, daß die fremden Schiffe, denen es unmöglich sei, ihre Ladung zu löschen, es vorgehen würden, belästigende Böden anzulegen. So sei ein Schiff, das vier Züge auf ein festes Wärsen gemietet habe, zum Genuß abgesetzt. Der Sekretär der Handelskammer äußerte auf einen Berichterstatter, er schähe den durch die Wärsen über den Handel von Dänischen verursachten Schaden auf 100 000 Kronen. täglich.

Wahlreform in Italien. Rom, 20. Dezember. Den Wählern zufolge beschloß der Ministerrat in der letzten Nacht über einen Gesetz...

Das Urteil im Prozess Becker. Greifswald, 20. Dezember. Im Becker-Prozess wurde der Angeklagte zu einem Jahr Gefängnis wegen Beihilge in fünf Fällen, zur Freigabe sämtlicher Kosten und der notwendigen Ausgaben des Nebenklägers verurteilt.

Drei Arbeiter ertranken. München, 20. Dezember. Bei Freising ist ein Wasserbauwerk mit neun Arbeitern auf der Fahrt mit einem Bagger zusammengefallen und gesunken. Drei Arbeiter ertranken.

Angelo Neumann f. Prag, 20. Dezember. Der Direktor des Deutschen Landestheaters Angelo Neumann ist heute früh an einem Herzschlag gestorben.

Die Wärsenmarkt in Dänischen. Berlin, 20. Dezember. Der Bürgermeister von Dänischen erklärte einem Berichterstatter, daß die Stadt durch den Wagenmangel einen außerordentlichen Schaden erlitten. Auf den Straßen sind gegenwärtig 25 000 Züge Waren und man befindet sich, daß die fremden Schiffe, denen es unmöglich sei, ihre Ladung zu löschen, es vorgehen würden, belästigende Böden anzulegen. So sei ein Schiff, das vier Züge auf ein festes Wärsen gemietet habe, zum Genuß abgesetzt. Der Sekretär der Handelskammer äußerte auf einen Berichterstatter, er schähe den durch die Wärsen über den Handel von Dänischen verursachten Schaden auf 100 000 Kronen. täglich.

gramm aus Conifer (Franz. Bestatigt) am 16. d. M. an Barb des Conifers „Eleonore Noemann“, der den Schwerekranken in die Heimat bringen sollte, an akuter Herzschwäche erkrankt.

b. Riederlen-Wärsers Weihnachtsurlaub. München, 20. Dezember. Der Staatssekretär des Auswärtigen v. Riederlen-Wärser trifft morgen hier ein, um sich dem Prinzregenten vorzustellen.

Abreise des Grafen Wolff-Metternich nach Deutschland. München, 20. Dezember. Bei dem Abreise eines Grafen in Uchsmundorf bei Gorka sind der Niederösterreichischen „Sta.“ zufolge der Besitzer und zwei Kinder verbrannt. Seine Frau wurde getötet. Das Feuer ist vermutlich durch ein Streichhölzer spielende Kinder entzündet.

Das Urteil im Prozess Becker. Greifswald, 20. Dezember. Im Becker-Prozess wurde der Angeklagte zu einem Jahr Gefängnis wegen Beihilge in fünf Fällen, zur Freigabe sämtlicher Kosten und der notwendigen Ausgaben des Nebenklägers verurteilt.

Schriftsteller Conrad gefänglich erkrankt. München, 20. Dezember. Der Schriftsteller Michael Georg Conrad ist gefänglich erkrankt.

Drei Arbeiter ertranken. München, 20. Dezember. Bei Freising ist ein Wasserbauwerk mit neun Arbeitern auf der Fahrt mit einem Bagger zusammengefallen und gesunken. Drei Arbeiter ertranken.

Angelo Neumann f. Prag, 20. Dezember. Der Direktor des Deutschen Landestheaters Angelo Neumann ist heute früh an einem Herzschlag gestorben.

Die Wärsenmarkt in Dänischen. Berlin, 20. Dezember. Der Bürgermeister von Dänischen erklärte einem Berichterstatter, daß die Stadt durch den Wagenmangel einen außerordentlichen Schaden erlitten. Auf den Straßen sind gegenwärtig 25 000 Züge Waren und man befindet sich, daß die fremden Schiffe, denen es unmöglich sei, ihre Ladung zu löschen, es vorgehen würden, belästigende Böden anzulegen. So sei ein Schiff, das vier Züge auf ein festes Wärsen gemietet habe, zum Genuß abgesetzt. Der Sekretär der Handelskammer äußerte auf einen Berichterstatter, er schähe den durch die Wärsen über den Handel von Dänischen verursachten Schaden auf 100 000 Kronen. täglich.

Wahlreform in Italien. Rom, 20. Dezember. Den Wählern zufolge beschloß der Ministerrat in der letzten Nacht über einen Gesetz...

entwurf zur Wahrform. Dieser enthält u. a. eine Erweiterung des Stimmrechts, eine obligatorische Stimmabgabe und Änderungen der Bestimmungen über die parlamentarischen Inkompatibilitäten. Der Entwurf wird früher Entwurf morgen, wo voraussichtlich die letzte Sitzung vor den Weihnachtsferien stattfindet, vorgelegt werden.

Schiras von der Außenwelt völlig abgeschnitten. London, 20. Dezember. Der „Times“ zufolge melden indische Zeitungen, daß Schiras von der Außenwelt völlig abgeschnitten sei. Der Völkertag ist gestört. Briefe von Schiras brauchen 20 Tage. Das Judenerteil sei gänzlich gerichtet, worunter der Handel ernstlich leidet.

Feind Erdboden in San Salvador. London, 20. Dez. Der thiesche Generalkonsul für San Salvador erklärte die gestrige Meldung der „New-York Times“ über ein Erdbeben in San Salvador für vollkommen unrichtig.

Unsere geehrten Post-Abonnenten bitten wir um rechtzeitige Erneuerung des Abonnements für das bevorstehende neue Quartal. Auch alle Landbriefträger sind verpflichtet, den Abonnementbetrag gegen Leistung entgegenzunehmen. Neu eintrübende Abonnenten erhalten die Nummern bei Einlieferung der Postkarteigung an unsere Adresse bis 1. Januar kostenlos und postfrei. Probemonaten finden wir auf Wunsch unentgeltlich überall hin. Verlag der Halleischen Zeitung. Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Halle a. S.

Adolf Grieder & Co., Kgl. Hof-, Seldentoff-Versand, Zürich (Schweiz), senden verzollt ins Haus. Wundervolle Seidenstoff-Neuheiten, Foulards etc. Muster umgehend.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 20. Dezember, 2 Uhr nachmittags. Der ausführliche Kurzzettel erscheint in der Früh-Ausgabe.

Table with columns for Wechsel-Kurse, Deutsche Anleihen, Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Obligationskationen, Eisenbahn-Privilgien, Eisenbahn-Werks-Aktien, Eisenbahn-Werks-Obligationskationen, Eisenbahn-Privilgien, Eisenbahn-Werks-Aktien, Eisenbahn-Werks-Obligationskationen.

Table with columns for Wechsel-Kurse, Deutsche Anleihen, Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Obligationskationen, Eisenbahn-Privilgien, Eisenbahn-Werks-Aktien, Eisenbahn-Werks-Obligationskationen, Eisenbahn-Privilgien, Eisenbahn-Werks-Aktien, Eisenbahn-Werks-Obligationskationen.

Table with columns for Wechsel-Kurse, Deutsche Anleihen, Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Obligationskationen, Eisenbahn-Privilgien, Eisenbahn-Werks-Aktien, Eisenbahn-Werks-Obligationskationen, Eisenbahn-Privilgien, Eisenbahn-Werks-Aktien, Eisenbahn-Werks-Obligationskationen.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

# Fröhliche Weihnachten!

**Puppen - Capeten,**  
reisende Kunstler.  
G. Fraundorf, Gr. Steinstr. 68.

**ger. Aal**  
Pfund von 150 Pfg. an.  
In Pommerische  
**Gänsebrust**  
Pfund 180 Pfg. [2150]  
**Speculatus**  
Karton 55, 88 Pfg.  
Alter Samsø Pl. 78 Pfg.  
Walden 120, 160 Pfg.  
Sport - Apfelwein Pl. 28 Pfg.  
Gübe Apfelfinen, wichtig zu  
3 Stück 10 Pfg.  
Citronen 3 Stück 10 Pfg.

**Ernst Weinhold,**  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
Rathausstraße 6, am Markt.



**Brillen u. Klemmer**  
mit feinsten Kristallgläsern  
genau angepasst.  
Nickel 2, Gold-Doppel 5.  
**Logarithmen** für Damen  
von 3 M an.  
**Moderne Augengläser**  
M 3,50, 5, 8, 10.  
**Operngläser**  
von vorzüglich. opt. Wirkung,  
schwarz M 5,50, 7,50, 10, -  
Perlmutt M 12, - 15, -  
**Feldstecher**  
m. elegant. Stativ M 15, -  
18, - 20, - 30.  
Neue Prismen-Feldstecher  
zu Originalpreisen.  
**Barometer,**  
beste Wetteranzeiger,  
M 6, - 8, - 10, - und  
Fenster- u. Zimmerthermometer  
M 0,50, 1, - 2, - und.  
Optische Anstalt  
**Carl Schneider,**  
20 Gr. Ulrichstraße 20  
Geogr. 1881, [5700]  
Katalog über d. h. h. h.  
Schreibmittel 100 kostenlos.

**Lederstühle u. -Sessel**  
bei  
**G. Schaible,**  
Möbelfabrik, am Marktplatz.  
**Kaufmännischer Turnverein**  
zu Halle (gegr. 1875)  
**Zurnbung**  
a) der Männer- und  
Jugend-Abteilung  
Dienstags u. Freitag  
tags (Mittwochs-  
aus) Dienstags u.  
Freitag) von 8 1/2 bis 10 Uhr abends  
in der Schützenhalle Drehschne-  
straße. Zurnmeister: Max Müll-  
er. b) der Damen-Abteilung Dienst-  
tags von 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr abends  
in der Reithalle der Schule an  
der Beflingstraße. Zurnleiterin:  
Friedricha v. g. Seib, Reithal-  
lenstraße 80.  
Anmeldungen werden auf dem  
Zurnboden, sowie in den Klaren-  
geschäften der Herren Max Müller,  
Leipzigstr. 84 und Robert Hoff-  
meister, Büchsenstraße 15, entgegen-  
genommen.  
Bezeichnungs-Beauftragt: "Mars  
la Tour", Gr. Ulrichstr. 10.

# Liebermann's aparte Weihnachts-Geschenke.

besonders billig: Neueste Krawatten, Schirme, Stöcke, Taschen, Röcke, Schürzen.

**Weihnachts-Verkauf**  
**Damen-Hüte!**  
**Clara Weissner,**  
Lindenstr. 53.  
Halle a. S. Formel 1935.  
Bitte  
Schaufenster  
beachten.

**5% Rabatt**  
in Rabattmarken  
auf meine hochelegante  
**Herren-Geschenke:**  
Krawatten,  
Handschuhe,  
Hosenträger,  
Herren-Wäsche,  
Westen,  
Kragenschoner  
zu billigen Preisen bei  
**Otto Blankenstein,**  
ob. Leipzigerstr. 36, ob. Ertzeinstr. 36.

**Kaffeemaschinen**  
aller Systeme,  
Teemaschinen,  
Kaffeesservice in  
Zinn, Nickel- und  
Eisblech.  
**Gustav Rensch**  
Poststraße 4.

**Dr. Kauffmann**  
Nervenarzt, [2124]  
**verreist.**

**Haben Sie**  
schon meine **Spitzkugeln**  
(Honigkuchen mit Schokolade  
überzogen) probiert? Ich  
möchte Sie gern als Kunden  
haben. [2114]  
**Carl Boock,** Breitestr. 1a, Markt  
Roter Turm 12.

**Hallescher Wappen-Kaffee**  
stets frisch geröstet in den Preislagen von  
**1,30 bis 2,10 das Pfund.**  
Bis zu den Feiertagen in [2189]  
**eleganter Luxuspackung.**  
**A. Trautwein,** Gr. Ulrichstr. 31,  
Mitglied des  
Rabatt-Spar-Vereins.

**P. Maseberg,**  
Juwelier,  
**Halle,** Fernspr. 2477,  
Gr. Ulrichstr. 48, gegenüber der  
Bölgergasse.  
**Brillanten-, Gold- und  
Silberwaren**  
in reichhaltigster Auswahl  
**Tafelgeräte** in massiv Silber und  
plattiert.  
Grosses Lager silberplattierter Gebrauchsgegenstände  
**Eigene Werkstatt für Neu-  
arbeiten u. Reparaturen**  
Reichhaltige Auswahlslagen. [6100]  
Nach auswärt. Aufträge von Referenzen.  
: Umtausch nach dem Feste bereitwilligst. :  
**Reforma,** allerfeinste Pfanz-  
Butter-Margarine, Pfund 76 Pfg.  
[5592] **F. H. Krause.**

## UHRKETTEN

Meine Muster sind  
unübertroffen und  
trägt jede Kette  
Qualitäts-Stempel.

Preislagen:  
von 30 Pfg. bis  
300 Mark.

Aperte Neuheiten  
in  
Damen-Uhrketten.

Ich leiste Ersatz  
für jedes Stück, welches  
die vorausgesetzte Halt-  
barkeit nicht erfüllt.

Umtausch gern  
gestattet!

**Emil Pröhl,** Gr. Steinstr. 18,  
gegenüber von  
„Stadt Hamburg“.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Protier-Artikel** für Dant-  
pflege hält bill. empfe. die Parfümerie  
**Oscar Ballin,** Leipzigerstr. 91.

**Tüdel- u. Teeschürzen**  
in weiss und bunt, reisende  
Wäcker, findet man in reichster  
Auswahl bei  
**Albert Hammer,** Geifstr. 52,  
Tel. 2678. Rabatt-Sparverein.

**Weihnachts-Ausstellung 1910**  
in Broschen, Ketten, Ringen, Armbrändern etc.  
Nur zuverlässige, ausprobierte Qualitäten,  
daran unbedingt Garantie für gutes Tragen.  
**Bruno Kitz,** Goldschmied,  
Gr. Ulrichstr. 41, gegenüber Brummer & Benjamin,  
5 Proz. Rabatt. Mitgl. d. Rab.-Sp.-V.

**Privat-Tanzunterricht** er. unge-  
niet zu  
jed. Zeit M. Pöhl, Brandenburgerstr. 11.

**Damenbekanntschaft** suche für  
3 W. 42  
Sabre 100 Wille Vermögen, zweie  
Berufsauss. Einfache bürgerl.  
Damen wollen Offerten unter  
D. 2165 bei Haasenstein & Vogler  
A.-S., Halle a. S., niederlegen.

**Herren-Moden**  
**E. Tyrroff**  
5% Rabatt.  
Rathausstrasse 8/9.

**Für  
Weihnachten**  
bietet Ihnen  
die größte  
Auswahl  
Schirm-  
fabrik  
**F. B. Heinzel,**  
Leipzigerstr. 98.  
Telephon 2648.  
Allergrösste Auswahl am Platze.

**Handelskurse**  
Anfang Januar.  
Einschulricht täglich  
in  
kaufm. u. landwirtsch. Buch-  
führung, Stenographie, Schön-  
u. Maschinenschriften.  
**Franz Wehmer,** Poststr. 1.

**Massiv gold. Herrenuhren.**  
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12,  
Ede Zapfenstraße. Fernspr. 3195.

**Massiv gold. Damenuhren.**  
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12,  
Ede Zapfenstraße. Fernspr. 3495.

**Herren- und Damen-  
Uhren**  
in Gold und Silber,  
nur beste Fabrikate,  
in großer Auswahl.  
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

**Goldene Broschen.**  
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

**Goldene Halsketten** mit  
modernen Anhängern.  
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

**Goldene Ohringe.**  
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

**Goldene Glederarmbänder.**  
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

**Massiv goldene Ringe.**  
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

## Familien-Nachrichten.

Am Montag, den 19. d. Mts., abends 8 Uhr verschied nach kurzem schweren  
Leiden mein lieber Mann, unser rastlos sorgender guter Vater, Bruder, Schwieger- und  
Grossvater, der **Rentier**  
**Ernst Bockel**  
im 62. Lebensjahre.  
Halle a. S. (Hermannstrasse 35), den 20. Dezember 1910.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
Die tiefgebeugte Witwe  
**Berta Bockel** geb. **Boenig.**  
Die Beerdigung findet am Freitag, den 23. Dezember, vormittags 11 Uhr von der  
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Bei dem Heimgange unserer teuren Entschlenen  
**Frau Bertha Pfeiffer**  
ist uns aus allen Kreisen die liebevollste Teil-  
nahme bewiesen worden.  
Wir sagen allen herzlichen Dank.  
Die Hinterbliebenen:  
**Hermann Pfeiffer,  
Katharina Pfeiffer,  
Hildegard Pfeiffer,  
Johanna Pfeiffer,  
Hermann u. Richard Pfeiffer.**

Verlobt: Fräulein Elisabeth  
Dampel mit Herrn Hermann  
Köhler (Wabersleben). Frä-  
u. Anna Wöller mit Herrn  
Arnold Schumann (Langens-  
weddingen-Lübch). Fräulein  
Annie Ruffell mit Herrn  
Oberleutnant Fritz Macdowin  
(Charlottenburg-Berlin). Frä-  
u. Ellen Sagen mit Herrn Königl.  
Schöf. Gienahns (Langenweier  
Rant Pfeiffer (Langenweier-  
Groschitz).

Gebohren: Ein Sohn: Herr  
Warrer Liebe (Wiederfeld).  
Eine Tochter: Frau  
Julius Gähler (Giesleben).  
Herr. Zeichenlehrer Hartmann  
(Eisenburg). Herr. Kurt Schulze  
(Lueddinburg).

Gebohren: Herr Kantor em-  
Andreas Frische (Dessau).  
Herr. Rentier August Bierlb  
(Wittenberg). Herr. Hermann  
fabrikant Hermann Reichelner  
(Schönebeck a. Elbe).  
Herr. Landrichter Rudolf Hoff  
(Freiberg i. S.). Herr. Rentier  
Herr. Lindemann (Witten-  
burg). Herr. Rentier Johann  
Wied (Wittenberg). Herr. Rentier  
S. Sandmann (Wittenberg).

Aus der großen Zeit vor 40 Jahren.

Verfallens, den 21. Dezember. (Offiziell.) Am der Loire legten am 20. Die Kolonnen des linken Flügel...

Berlin, den 21. Dezember. Die neueste ministerielle „Pro-Korrespondenz“ schreibt: Manderheit Anzeichen lassen schließen, daß unsere Feinde, falls nicht in bestimmter...

Verfallens, den 21. Dezember. (Offiziell.) Nachdem die Forts in der Nacht vom 20. zum 21. wiederum ein heftiges Feuer unterhalten hatten, gingen am Vormittage des 21. etwa 3 Divisionen der Besatzung von Paris zum Angriff gegen die Fronten des Gardekorps und des 12. Armeekorps vor.

London, den 21. Dezember. Nachrichten aus Paris zufolge haben die Franzosen in weiterer Entfernung vom Fort de la Chapelle in der Gegend von...

Vermischtes.

Die Reparaturarbeiten des Kronprinz. Aus Salsbrunn, 19. Dezember, wird dem „S. A.“ berichtet: Die heutige Jagdexpedition des Kronprinzen auf Leoparden war von bestem Erfolg begünstigt.

Kronprinz wäre am liebsten vom Felsen heruntergesprungen, um sich seine Jagdwunde anzusehen, unterließ dies aber auf das dringende Verlangen des Jagdleiters.

In der Geseppelion in der Skatifikation der Neu-Port-Genienbahn wird nach gemeldet, daß etwa 300 Personen Kräfte in die Richtung nahen. Der Schaden beträgt eine halbe Million Dollars.

Drei Kinder erstickt. In Wiesdorf sind Montag nachmittag drei Kinder eines Adichters, die vernünftig mit dem Dampfer gespielt hatten, in der Wohnung erstickt.

Von der Königin von England. Von zukünftiger Stelle wird aus London die Nachricht, daß die Königin im März nächsten Jahres einem fernwärtigen Ereignis entgegenste, als unrichtig bezeichnet.

Ein Muttermörder verurteilt. Das Pariser Schourgericht hat Gaston Bado de Roo, der am 14. April seine Mutter, eine reiche Rentnerin, tödlich, zu 10 Jahren Gefängnis verurteilt.

Ein vermögiger Juwelenraub wurde am Montag nachmittag in der belebten Gegend Dresdens verübt. Gegen 5 Uhr nachmittags erschien vor dem Geschäft des Juweliers Moritz Edelmeier ein Fremder in Dresden ein elegant gekleideter junger Mann.

Verlobung des serbischen Kronprinzen? Aus Belgrad wird gemeldet, daß vergeblich die Vermählung des serbischen Kronprinzen in engen Beziehungen steht, höchst aus Betrachtung telegraphieren, daß der Kronprinz Alexander sich demnächst mit der Tochter...

Das Kriegsgesicht von Limoges in Frankreich verurteilt einen antimilitaristischen Heterokorper, der im August d. J. einen Unteroffizier erschossen hatte, zu lebenslänglichem Zuchthaus und Degradation.

Kanbanfall auf einen Schenkel. Der gefährliche russische Bandit Vuchoweski hatte am Montag, wie aus Berichten berichtet wird, ein Verantwort auf den Schenkelkanban-Banditen beabsichtigt.

Feuersur. In Wittenberg ist infolge der Regenflüsse ein Felsblock abgerollt und begrub zwei Willen unter sich. In einer Villa wurden drei Charakter, seine Gattin und vier Kinder erschlagen.

ngc. Amerikaner Körper. Es gab eine Zeit, sie ist noch nicht lange entschwunden, da unseren Damen als Schmuck ihrer Köpfe das eigene Haar genügt. Man sollte das Haar so, daß es in leichten Wellenfaltungen das Gesicht umrahmen soll.

Gebiete des Kopfpubes einschneidende Veränderungen vor. Zuerst erschienen die größeren oder kleineren Kränzen, dann die Schellen und Kränzen, und später die falschen Locken, mit denen man dem eigenen mangelhaften Haarwuchs nachhelft, und heute können die Anhänglerinnen des Hypermodernen wahre Wodanparaden auf ihren Säupten auf.

Wissenschaft, Kunst und Theater.

Stipendien. Die nächste Nummer der Amtsblätter der Königlichen Regierungen zu Erfurt, Magdeburg und Vergebung wird eine Bekanntmachung des Landesbauamts des Provinz Sachsen enthalten, wonach ein Stipendium im Betrage von jährlich 600 Mark zum Besuche eines vollen Lehrganges (bis zum Ende des 8. Studiensemesters) in den Abteilungen 1 bis 6 der Königlichen Technischen Hochschule zu Berlin an Angehörige der Provinz Sachsen vom 1. April 1911 ab zu vergeben ist.

ber. Hochschulanwärter. Die technische Hochschule zu Hannover wird in diesem Wintersemester von 870 immatrikulierten Studierenden besucht. Dazu kommen 95 Hörer, 232 Praktikanten und 544 Damen, denen gestattet ist, einzelnen Vorlesungen beizuwohnen.

München, 20. Dezember. Wie die „Münch. Post“, meldet, spendete Paul Henze, der kürzlich mit dem Nobelpreis ausgezeichnet wurde, größere Beträge für Wohltätigkeitszwecke, so der Zweig Schiller-Stiftung 10 000 Mk., der Pensionkasse des Journalisten- und Schriftstellervereins 5000 Mk., der Krankenpflege der Münchener Berufsvereine 2000 Mk., dem schweizerischen Komitee für Kinderpflege 5000 Franken und außerdem ungefähr 14 000 Mk. an eine Reihe anderer Wohltätigkeitsanstalten.

Kongresse und Ausstellungen. W. Dresden, 19. Dezember. Im Rahmen der Internationalen Hygiene-Ausstellung Dresden 1911 werden auch große wissenschaftliche Veranstaltungen stattfinden, so das internationale Wettschwimmen am 18. Juni, das internationale Wettschwimmen in der Bucht von Genua am 30. Juli, Schwimmbatterien werden im Mai und September abgehalten. Das Preisfest ist am 9. Juli.

Normal-Unterwäsche. Herren-Filz- u. Haar-Hüte 11.00-3.50 M. Herren-Gesellschafts- u. Promenad-Westen 15.00-2.50 M. Herren-Reise- u. Sport-Mützen 5.50-1.00 M. Herren-Krawatten u. Krageschleier 14.00-0.50 M. Herren-Hausjacken in Woll und Seide 45.00-12.00 M. Hosenträger für Herren u. Knaben 4.50-0.65 M. Weisse Herren-Oberhemden 8.50-3.50 M. Farbige Herren-Oberhemden 7.50-3.50 M. Kragen u. Manschetten in allen Weiten und den neuesten Formen 4.50-0.75 M. Herren-Leder-Handschuhe 5.50-2.25 M. Herren-Stoff-Handschuhe gestriekt u. gewirkt 2.50-0.50 M. Herren-Sweaters, Strümpfe, Socken und Gamaschen 22.00-3.25 M. Herren-Stock-Schirme in Leder- oder Celluloidfuttural 18.00-10.00 M. Herren-Sweaters, Strümpfe, Socken und Gamaschen 22.00-3.25 M. Herren-Taschentücher mit und ohne Monogramm 15.00-5.00 M. Farbige Wäsche-Garnituren Manschetten u. Kragen 2.00-0.75 M. Spazierstöcke aparte mit echten u. imitierten Knöpfen und Beschlägen 12.00-0.75 M. Kragen-, Manschetten- u. Westenknoöpfe, Krawattennadeln. A. Muth & Co. Gr. Steinstr. 86/87. Halle a. S. Marktplatz 21.



# Als Weihnachts - Geschenke

eignen sich vor allem  
**Gold- und Silberwaren,**  
welche ich hiermit in moderner Neuheit in grösster Auswahl und  
soldesteuer Ausführung empfehle.



**Spezialität: Damen- u. Herren-Uhrketten**  
in grösster Auswahl zu soliden Preisen. [2151]

**Gust. Uhlig, Uhrmacher,**  
Halle a. S., Leipzigerstrasse.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5 %

## A. Reichardt jun.

Kaffeehandlung  
Kolonialwaren

**HALLE a. S.**

Burgstrasse 69

Wird sich dem geehrten Publikum empfohlen.

Zum

## Weihnachtsfest

beste, preiswerte, geröstete

**KAFFEE'S**

in jeder Preislage

**Echt Mocca Pfund 240 Pfg.**

Konserven, Weine, Punsche.

Freie Lieferung ins Haus  
Fernsprecher 217.

**Damen-Brief-Cigarren-Reise-Akten-Musik-Schreib-Schul-**  
**Mappen**  
nur solide Ausführung.  
nur Qualität.  
Langrock Nachh. Poststr. 10, gegenüber vom Denkmal.

**Fluggarderoben**  
große Auswahl bei 19059  
**G. Schaible,**  
Möbelfabrik, am Ratsecker.

**Luzifer**  
ist feuerfestes  
**Kochgeschirr**  
zum Servieren auf der Tafel.  
Verkauft  
**A. Knabe,**  
nur Nicolaistrasse 2,  
Gegründet 1825.

**Kanarienvögel,**  
Lang und taurend im  
Gesang, best. Färbung von  
8 Wk. an unter Garantie 7  
Erhöhter Preiszahlung 190.  
I. gotb. Weibliche, 1909 I. und II  
gotb. Weibliche. 19140  
Ehrenpreis für beste Leistung.  
K. Böschel, Krausenstraße 10, III.

Anerkannt bestbekömmlichste erstklassige

# Punsch-Extrakte

nur eigener Fabrikation  
in ganzen und halben Literflaschen  
garantiert nicht aus Essenzen äth. Oele hergestellt.

Empfehle von mir importierte  
**feine Jamaika-Rums, Arraks,  
französische Kognaks**

sowie  
**Verschnittene**  
in gut abgelegter Ware.  
Liköre aller Art, billige Bowlen-Weine,  
gutgepflegte Tischweine, Rhein-, Mosel-,  
Bordeaux- und Südweine [2121]  
zu den äussersten Engrospreisen.  
Likörfabrik, Weingrosshandlung

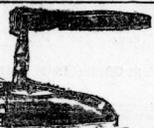
## Otto Thieme

Detailgeschäft **Geiststrasse 11.**  
Telephon 2544.



Kristall. Gegr. 1823. Porzellan.  
**J. A. Heckert,**  
Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 16.

Spezialität:  
Grossart. Auswahl in einfachen u. feineren  
Spisese-Servicen  
**Wasch-Servicen  
Trink-Servicen  
und Luxus jeder Art.**  
Billige Preise.



**Plätten aller Art,**  
Bärmflöschchen, [1803]  
Leibwärmer,  
Wäffel, Messer und Gabeln,  
Gemäse und Gewichte,  
Tabacis u. w. empfiehlt

**Ferdinand Haassengler,**  
Metallwarenfabrik, Barfüsserstr. 9,  
Reparaturen u. Besichtigungen.

**Stahl-Schiffetten**  
mit feuerfesten Einfaßkästen,  
**Geld-, Dokumentenschränke,  
Stahl-Kopierpressen**  
empfehlen preiswert. Kasstr. 24.

Alle vorsteh. **Schlittschuhe**  
werden wie neu.  
**Vernickeln u. schleifen**  
pro Paar 0.75-1.50 Mk.  
**Vernicklungs-Gebr. Plato,**  
Gr. Brauhausstr. 29. [1844]

**Schneezauber,**  
die schönste Schriftbaumziederde,  
Wasser 50 Wfg. empfiehlt  
Ernst Janzsch, Leipzigerstr. 81.

**Schreibfischsessel,**  
eiche u. n. h. bei [6063]  
**G. Schaible,**  
Möbelfabrik, am Ratsecker.

**Pelzwaren,  
Hüte u. Mützen**

in großer Auswahl  
zu allerbilligsten Preisen.  
**Reparaturen**  
bei billiger Berechnung im  
Spezial-Geschäft  
von [5946]

**F. J. Eisbein,**  
Magazin zum Pfau,  
Gde. Große Steinstraße und  
Aleinischwiden 6.

**Hochgenuss**  
für jedermann ist eine Tasse feiner  
Kaffee, wenn derselbe neben aroma-  
tischem guten Geschmack auch  
höchste Reinheit und leichte  
Verdaulichkeit verbindet. [1749]

**Lipsia-Kakao**  
- beste Marke der Welt. -  
In Dosen zu 70 g, 130 g u. 250 g.  
**Knapp & Wark, Leipzig.**  
In Dose: Niederlage Gr. Ulrichstr. 2.  
Einstein-Gde. A. G. Hermann.

**Gut lösende Sorfett's**  
dauerhafte [1405]  
von 1-8 Wk. empfiehlt  
H. Schönsch. Nachh., Gr. Steinstr. 81.

**Gebr. Platinio,** tabelloser In-  
strument, 280 Wk. zu verkaufen.  
A. Ahlheit, V. Breitenstraße 2.

**Marie Wantzlöben,**  
gewerbsmäßige Stellenvermittlerin.  
Gr. Steinstr. 80, sucht stets: Koch-  
männl., Köchin, Stützen, Jungfernen,  
Zutenschieden, Mädchen, Köche  
u. Haus. Hausmädchen für Güter.  
**Landwirtschaftlerinnen**  
haben große Auswahl an Stellen.

Nach außerhalb wird I. einen H.  
Gehalt, I. Jan. ev. 1. Febr. 1911  
eine **Wirtschaftlerin** gesucht, welche  
die Wirtschaft selbständig leiten und  
verf. f. d. h. kann. Damen ohne  
Anb. im Alter v. 26-35 J., wof. I.  
sich unter Befähigung der Wirt.  
nebt. Gehaltsantr. u. Z. a. 415  
durch die Exped. d. B. g. bewerben.

**Verloren - Angebot.**  
Für meinen 19 Jahre alten  
Sohn, mit Einjährigendienst-  
berechtigung, welcher im März  
e. J. seine landwirtschaftliche  
Berechtig. beendet, suche ich eine  
**Stellung als Bewalter,**  
mit oder ohne Gehalt. F. Laas  
Götze b. Förderstedt. [6102]



# „Minimax“

löscht jedes Feuer!

In keinem Grundstück sollte dieser  
leicht handliche Löscharapparat fehlen.

Sehr passendes Weihnachtsgeschenk.  
Verlangen Sie Besuch unseres Vertreters.

**Minimax-Apparate-Bau-Ges. m. b. H.**  
Magdeburgerstr. 66 II. Telefon 1499.



## Apfel

um zu räumen verkaufe zu billigsten  
Preisen vom Kahn an der Schifferbrücke,  
Herrnstrasse [2144]

**Karl Demmer.**

**Th. Stade** Inh.: Gustav Eckert  
Königstr. 80 Fernsprecher 262  
Kolonialwaren. Konserven. Weinhandlung.

Zu den Feiertagen wirklich hochfeine  
**Röst-Kaffees**

in allen Preislagen, unübertroffene Qualität.  
**Versand** [2186]  
nach ausserhalb // in der Stadt pünktlich  
zuverlässig // frei Haus.

## Zur Leitung eines Kohlen- Detailgeschäftes

wird eine mit dem hiesigen Platz- und Absatzverhältnissen [2137]  
vollkommen vertraute Persönlichkeit gesucht.  
Tüchtigen Herren aus der Branche bietet sich beste Gelegenheit  
zur Schaffung einer **Vertrauensstellung.**  
Angebote unter **B. E. 4875** an **Rudolf Mosso, Halle.**

**Schreibbische**  
empfehlen [6061]  
**G. Schaible,**  
Möbelfabrik, am Ratsecker.

**Pensionärin**  
Offen  
zur Mütterleitung für m. Todest.  
gerucht. [5929]  
**Dr. Müller, Dessauerstr. 6.**

**Verlangte Personen.**

**Allein. Beamter**  
zum Frühjahr gesucht. [6081]  
Oberamtmann **Erhardt,**  
Güterdorf bei Weilingen (Thür.).

**Ein verheirateter Landwirt**  
für selbständigen Bewirtschaftung  
eines Gutes von 300 Morgen  
Acker und Wiesen, mit 100 Morgen  
Holzung, im Reg. d. B. g. [6099]  
wird gesucht. Belegnet Bewerber  
mögen ihre Gelunde einreichen in  
der Expedition dieser Zeitung  
unter **Z. w. 414.**

**900 Morg. große Rübenerwerb-  
schaft** sucht für 1911 deutschen  
Kauf, eveng. umständigen Auf-  
seher, der 24 Wk. d. B. g. [6099]  
Wämer stellt u. w. d. h. d. h. d. h.  
Joh. v. Monat 75 Wk. Nur  
solche mit guten Empfehlungen  
und Zeugn. werden berücksichtigt.  
Exp. unter **Z. p. 407** an die  
Exped. d. B. g. erbeten. [6041]

**Marie Wantzlöben,**  
gewerbsmäßige Stellenvermittlerin.  
Gr. Steinstr. 80, sucht stets: Koch-  
männl., Köchin, Stützen, Jungfernen,  
Zutenschieden, Mädchen, Köche  
u. Haus. Hausmädchen für Güter.  
**Landwirtschaftlerinnen**  
haben große Auswahl an Stellen.

**Verloren - Angebot.**  
Für meinen 19 Jahre alten  
Sohn, mit Einjährigendienst-  
berechtigung, welcher im März  
e. J. seine landwirtschaftliche  
Berechtig. beendet, suche ich eine  
**Stellung als Bewalter,**  
mit oder ohne Gehalt. F. Laas  
Götze b. Förderstedt. [6102]

**Zupfedor sucht Stellung.**  
25-jähriger, unverh., gebil. Land-  
wirtsohn, der über seine bisherige  
Tätigkeit in der Provinz Sachsen  
gute Zeugnisse aufweist, sucht zum  
1. April 1911 oder früher eine  
mög. feine Stellung auf zwei  
bis drei Jahre, die er später bei  
bühlerische Übernimmt. Offert.  
Offerten werden erbeten an den  
Stellennachweis

der Landwirtschaftskammer,  
Salze a. S., Magdeburgerstr. 67.

**Hofverwalter,**  
24 J., m. Buchh. u. gewissend.,  
fam. u. h. d. h. d. h. d. h. d. h.  
O. P. 44 hauptpost. Salze a. S.

Suche für meinen Bruder,  
25 Jahre alt, welcher auf meinem  
500 Morgen gr. Rittergut tätig,  
Stellung **Verwalter.** Offerten  
als **Z. n. 412** an die Exped. d. B. g.

**17-, 19- u. Knechte,**  
20 jährige, deutsch, m. u. ohne  
Kinder. Tagelöhnerfamilie  
sucht Stelle als Futtermeister,  
2 Kinder, Aufzühter, zwei  
Mütter, Köchinnen, Bediener  
per 1 Januar **Richard  
Kofmann,** gewerb-  
mäßiger Stellenvermittler,  
Salze a. S. Tel. 2111.  
Meine Klausstraße 14.

**Mehrere verh. Knechte**  
suchen noch Neujahr Stellung.  
Richard Kofmann, gewerb-  
mäßiger Stellenvermittler, Salze a. S.  
Telephon 5091. [2182]

**Suche für meine Tochter**  
in der Stadt auf 3-4 Monate  
in gebildeter Familie Stelle, wo  
sie sich gesellschaftlich weiter aus-  
bilden kann. Offerten unter  
1223 postlag. Zangerbanen.

**Vermietungen.**

**4 Parterre-Räume**  
mit Keller, eventuell im Boden-  
kammer, als Bureau od. Laden  
lofort oder später an vermietet.  
1223 postlag. Zangerbanen.

**Verloren.**

**10 Mk. Rechnung**  
verloren [6092]  
**Gold. Color-Armband,**  
doppelfarbig. Zangerplatz 20.

# Walhalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Blüthgen.

## Schimpanse Grete mit Bräutigam.

Mittwoch nachm. 4 Uhr Familien-Vorstellung. 10, 15, 25 Pfg. Schimpanse Grete und Tommy. [2145]

## Thüringisch-Sächs. Geschichts-Verein.

Die geehrten Mitglieder werden hierdurch zu einer Generalversammlung auf Dienstag, d. 3. Januar 1911, abends 8 Uhr in das Hotel Kronprinz (Evangel. Vereinshaus) eingeladen.

Tagesordnung: 1. Bericht über den bisherigen Verlauf der Statutenangelegenheit. 2. Beschlußfassung über das nochmals vorliegende neue Statut und die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister. 3. Neuwahl zum Vorstand. Der Vorstand.

Verlag von Hermann Geseenius in Halle.

Neu! **Weihnachten 1910.** Neu!

## Kinderaugen in der Natur.

I. Buch: Tiere u. Pflanzen in Wald u. Feld.  
 II. Buch: Am Teich- und Flussufer.  
 III. Buch: Pflanzenleben in Feld und Garten.

Von ARABELLA B. BUCKLEY (MRS. FISHER). Einzige autorisierte Uebersetzung von Prof. Dr. FRITZ KRIEPE und Dr. OTTO RÄBES, Oberlehr. a. d. Stadt h. Mädchenschule i. Halle a. S. Mit je 8 Bunt-, Vollbild- u. Illustrationen im Text. Preis jedes Bändchens 60 Pfg.

Ausgewählt für Weltausstellung Brüssel 1910. Unterrichts-anstaltung: Schülerbibliothek für höhere Schulen, die mit dem "Grand Prix" ausgezeichnet wurde:

**Spielmann, Dr. C., Aufgang aus Niedergang.** Gemeinverständliche Darstellung der Ereignisse des Jahreshins 1805-1815. Zur Hundertjahr-Erinnerung. Mit 20 histor. Bildnissen. Brosch. M. 8.-, e/er. geb. M. 4.20. [6038]

## Ein herrliches Weihnachtsgeschenk von bleibendem Wert!

# Die Stadt Halle a. d. Saale

in Bildern aus ihrer geschichtlichen Vergangenheit

von **Armin Stein** (H. Nietschmann.) 6097

680 Seiten Text mit 19 Bildertafeln. Elegant gebunden 5 Mk.

Das Buch eignet sich in ganz vorzüglicher Weise zu einem nie veraltenden Haus- und Familienschatz. Es werden alle, welche Herz und Sinn für die Geschichte unserer Stadt, unseres Vaterlandes haben, sich immer wieder an diesem Buche erquickten.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, gegen Einsendung des Betrages direkt franko vom Verlage:

**Eugen Strien Verlag** Nachf. in Gross-Salze, Bz. Mgdg.

## A. Ahlheit,

V. Vereinsstrasse 2. Piano-Bauanstalt. Telefon 3315.

Pianos, eigenes Fabrikat, in allen Preislagen. Anfertigung nach Wunsch, ohne Preisanschlag. Gebrauchte Instrumente von Mk. 150 an.

Reparaturen und Stimmungen. :: Kein Laden! [2142]

## CHAMPAGNE MERCIER ÉPERNAY

## Parfümerien

lose sowie in hochelastischen Aufmachungen kaufen Sie tatsächlich nirgendwo besser, nirgendwo billiger als in der

**Schwanen-Drogerie, untere Leipzigerstrasse,** gegenüber Herrn. Hönicke. — Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Herzliche Bitte.

Das Erziehungsheim zu Quedlinburg, eine der ältesten evangelischen Pflanzstätten für verwaiste, verlassene und gefährdete Knaben und Mädchen in unserer Provinz, beehrt sich zurzeit 130 Kinder. In freundlicher Erwartung sehen sie alle dem Christfest entgegen. Um ihre Öffnung nicht zu künden, wende ich mich herzlich bitten an alle, welche Gott mit reichem Gut gesegnet hat, auch weiterer Pflegebedürftigen mit einer Waabe der Liebe gedenken zu wollen. Dankbar wird der Unterzeichnete auch die kleinste Spende in Empfang nehmen. [6089]

**Quedlinburg, im Dezember 1910.**  
 Pletsch, Vorsteher des Erziehungsheimes.

## Seidenhaus Georg Schwarzenberger.

Halle a. S. — Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. — Gr. Steinstr. 88.

# Schwarze Kostüm-Seide,

modernste Garantie-Stoffe, Meter von 2.80 Mk. an.

## Sonder-Angebot.

Im Preise bedeutend zurückgesetzt.

Knappe Roben. Blusen-Reste. Schürzen-Reste. [6012]  
 Kleine 1/4 Mir.-Reste. 110 cm lange Selbstbinder. Kragenschoner-Reste.  
 Pompadour-Reste.

## Eduard Eder, Halle a. S.

Spiegelstrasse 12 Fernruf 164 empfiehlt [5872]

Kronen, Ampeln, Zuglampen, Tischlampen etc. für Elektrisch, Gas, Spiritus, Petroleum.

Größtes Spezialgeschäft der Branche. Achten Sie bitte auf meine Firma und 2 Schaufenster.

## Answärtige Theater.

**Leipzig**  
 Neues Theater: Mittwoch: Der Troubadour. — Donnerstag: Ein Sommernachtstraum.  
 Ein Theater: Mittwoch: Ein Wäldertraum. — Donnerstag: Geschlossen.  
 Schauspielhaus: Mittwoch: Sommerputz. — Donnerstag: Tuluin.  
 Neues Operetten-Theater: Mittwoch: Das Kärlchen. — Donnerstag: Die Fledermaus.  
**Magdeburg**  
 Städt-Theater: Mittwoch: Wilhelm Tell. — Donnerstag: Martha.  
**Salzstadt**  
 Städt-Theater: Mittwoch: Dief Bräutigam. — Donnerstag: Dornröschen.  
**Cerfurt**  
 Städt-Theater: Mittwoch: Sand und Herz. — Donnerstag: Der Trompeter von Saffingen.  
**Weimar**  
 Hof-Theater: Mittwoch: Die Weieringer von Nürnberg. — Donnerstag: Wälderdröbel.  
**Altenburg**  
 Hof-Theater: Mittwoch: Freund und Feind.  
**Coburg**  
 Hof-Theater: Donnerstag: Hänsel und Gretel.

## Hervorragende Neuigkeit!

# Angust Sperl, Der Ratschreiber von Landshut.

Novelle. Gekleibter Band 4 Mark. [6068]

So schön, so spannend, so wahr, wie wir es bei Sperl schon lange gewohnt sind. Das Buch teilt sich seinen prächtigen Vorgängern würdig an.

Richard Wühlmanns Verlag, Halle a. S. Postfach 140.

## Alumnat der berechtigigten Realschule Blankenburg — Harz.

[1889]

Berechtigung zum einj.-frei-w. Dienst. Gute Pflege, strenge Aufsicht und Kontrolle der hiesl. Arbeiten. Prospekt kostenfrei durch den Direktor Rhotert.

## In reichster Auswahl Geschenkliteratur, Bilderbücher, Jugendschriften, Atlanten, Kochbücher

# Tausch & Grosse

Fernsprecher 488, Gr. Ulrichstrasse 38.

Bis Weihnachten freier Eintritt in die Ständige Kunstausstellung.

Neu! **Hans Weissack.** Neu!

## Eine Geschichte aus Alt-Halle

von C. Koltzsch. Preis Mk. 2.—, in Geschenkbund Mk. 3.—. [2127]

Begeisterter Kritiken!  
 In den Buchhandlungen vorrätig.  
 Verlag von Gustav Moritz, Halle a. S.

## KABRAL

hervorragend gute und milde 8 Pfg. Zigarre, auch verwöhnten Rauchern sehr zu empfehlen. — 50 Stück 4 Mk. —

**Rich. Heinze, Gr. Steinstr. 71.**  
 Filialen: Gr. Ulrichstr. 40 und Gr. Steinstr. 34

## Frischgeschossene Hasen, Kaninchen, Fasanen

und dergl. m., sowie pa. Land- und Mastgänse, Enten, Puter empfiehlt [2148]

**Robert Anton,** Streiberstr. 16 u. Wödenmarkt. Telefon 2772.

## Grüner-Habit von L. M. Werkmeister,

Leipzigerstr. 29 am Turm. Große Auswahl. Billigste Preise am Platze. 6% Rabatt 6%

## Operngläser, größte Auswahl, Optiker C. Schaefer, Gr. Steinstr. 29, Bräse 21.

## Neues Theater.

Direktion: E. M. Mauthner.

## Dienstag und Freitag: Kümre dich um Amelie.

Mittwoch Kleine Breite. Familien-Abend (30, 45, 75, 110): Das Land der Jugend. Donnerstag: Sherlock Holmes. Dettel-Kom. [6065]

## Stadttheater in Halle a. S.

Mittwoch, den 21. Dez. 1910 nachmittags 3 1/2 Uhr: Weihnachts-Kinder-Vorstellung zu kleinen Preisen.

## Dornröschen.

Weihnachts-Aufführungs-Comödie mit Gesang und Tanz in 5 Bildern nach dem h. f. ammen Märchen bearbeitet von G. H. Götter. Spielleitung: Carl Stahlberg. Musikalische Leitung: Arno Böhm.

1. Bild: Bei der Fee. 2. Bild: Die Zauber. 3. Bild: Prinzess Dornröschen. 4. Bild: Der Spruch der bösen Fee. 5. Bild: Das Erwachen mit 100 Jägern. Nach dem 4. Bild längerer Pause. Aufführung 3 Uhr. Anf. 3 1/2 Uhr. Abends 7 1/2 Uhr: 98. Bericht im Abdom. 2. Viertel. Novität! Jun. A. Neus. Novität! Der Graf von Luxemburg. Operette in 3 Akten v. H. M. Willner und Rob. Bodanzky. Musik von Franz Lehár. Spielleitung: Carl Stahlberg. Musikalische Leitung: H. Biebel. Personen: Luxemburg . . . Ed. Gobel. Fürst Ball . . . A. Stahlberg. Gräfin Lela Kolosow-Waller-Hörig . . . Armand Briffard. Walter . . . Fr. Gruffelli. Angèle Didier, Sängerin in der Großen Oper. Alice v. Beer. Juliette Bernoni. M. Kaufmann. Sergei Mientchikoff. Notar . . . A. Nicolai. Pappel u. Panolomitsch . . . C. Hammes. Poloschin, Musikpapa-beamer . . . Otto Krahl. Anst. de Saville . . . Emil Lübben. Charles Lavigne . . . Ludw. Trier. [Walter]

(Sidonie) Modelle C. Augustusmann. Francois, Diener . . . A. Schödel. Der Manager des Grand Hotel . . . Paul Jung. Jules, Kellner . . . C. Kuden. James, Kellner . . . C. Gruffus. Nach dem 1. u. 2. Akte längerer Pause. Aufführung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr. [2109]

Donnerstag, d. 22. Dez. 1910 9. Bericht im Abdom. 3. Viertel. Nora oder: Ein Puppenheim. Vor und nach dem Theater im Weinhaus Broskowski: Prachtvolle frische holl. Austern mit welsch rarebit, warme Austerngerichte, warmer Hummer m. Trüffelsoße, frische Bodigorellen, Portionsfleisch, getrüffelte Kalbsmilde in Kästchen, Rebhirschen, Sauce Gumberland, Kalbsnischen an coquette, vorrätig. Karte. [2154]

vortreffliche, quieförmliche Weine

## Sofa-Umbau

mit und ohne Spiegel empfiehlt [6068]

**G. Schabile,** Möbelfabrik, am Ratzekeiler.

## Marzipan,

mit eigenem besten Fabrikat, frisch, heiß, empfiehlt Joh. Miltacher, Poststr. 11.

## Vertrauliche Auskünfte

über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt erteilen sehr gewissenhaft

**Beyrich & Greve,** Halle a. S. 18, [5615] internationaler Anwaltsverein, Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 2144.

Provinz Sachsen und Umgebung.

Apothekenrat der Provinz Sachsen.

Zu unserer 71. Apothekerversammlung der Provinz Sachsen in Nr. 593 der Halle'schen Zeitung...

Reg.-Bez. Merseburg. a) Mitglieder: Apothekenrat Merseburg, Apothekenrat Halle, Apothekenrat Magdeburg...

Reg.-Bez. Erfurt. a) Mitglieder: Apothekenrat Erfurt, Apothekenrat Nordhausen, Apothekenrat Gera...

Reg.-Bez. Jena. a) Mitglieder: Apothekenrat Jena, Apothekenrat Arnstadt, Apothekenrat Weimar...

Reg.-Bez. Coblenz. a) Mitglieder: Apothekenrat Coblenz, Apothekenrat Trier, Apothekenrat Mosel...

Reg.-Bez. Magdeburg. a) Mitglieder: Apothekenrat Magdeburg, Apothekenrat Halberstadt, Apothekenrat Aschersleben...

Reg.-Bez. Halle. a) Mitglieder: Apothekenrat Halle, Apothekenrat Merseburg, Apothekenrat Naumburg...

Reg.-Bez. Naumburg. a) Mitglieder: Apothekenrat Naumburg, Apothekenrat Zeitz, Apothekenrat Weißenfels...

Reg.-Bez. Regensburg. a) Mitglieder: Apothekenrat Regensburg, Apothekenrat Passau, Apothekenrat Landshut...

Reg.-Bez. Bamberg. a) Mitglieder: Apothekenrat Bamberg, Apothekenrat Bayreuth, Apothekenrat Hof...

Reg.-Bez. Nürnberg. a) Mitglieder: Apothekenrat Nürnberg, Apothekenrat Regensburg, Apothekenrat Bamberg...

Reg.-Bez. Würzburg. a) Mitglieder: Apothekenrat Würzburg, Apothekenrat Schweinfurt, Apothekenrat Kitzingen...

Reg.-Bez. Kassel. a) Mitglieder: Apothekenrat Kassel, Apothekenrat Marburg, Apothekenrat Fulda...

Reg.-Bez. Gießen. a) Mitglieder: Apothekenrat Gießen, Apothekenrat Kassel, Apothekenrat Marburg...

Reg.-Bez. Wiesbaden. a) Mitglieder: Apothekenrat Wiesbaden, Apothekenrat Kassel, Apothekenrat Marburg...

Reg.-Bez. Koblenz. a) Mitglieder: Apothekenrat Koblenz, Apothekenrat Trier, Apothekenrat Mosel...

Reg.-Bez. Mainz. a) Mitglieder: Apothekenrat Mainz, Apothekenrat Koblenz, Apothekenrat Trier...

Reg.-Bez. Trier. a) Mitglieder: Apothekenrat Trier, Apothekenrat Koblenz, Apothekenrat Mosel...

Reg.-Bez. Mosel. a) Mitglieder: Apothekenrat Mosel, Apothekenrat Trier, Apothekenrat Koblenz...

Reg.-Bez. Saarbrücken. a) Mitglieder: Apothekenrat Saarbrücken, Apothekenrat Trier, Apothekenrat Koblenz...

Reg.-Bez. Metz. a) Mitglieder: Apothekenrat Metz, Apothekenrat Saarbrücken, Apothekenrat Trier...

Reg.-Bez. Straßburg. a) Mitglieder: Apothekenrat Straßburg, Apothekenrat Metz, Apothekenrat Saarbrücken...

Reg.-Bez. Nancy. a) Mitglieder: Apothekenrat Nancy, Apothekenrat Straßburg, Apothekenrat Metz...

Reg.-Bez. Paris. a) Mitglieder: Apothekenrat Paris, Apothekenrat Nancy, Apothekenrat Straßburg...

Reg.-Bez. Orléans. a) Mitglieder: Apothekenrat Orléans, Apothekenrat Paris, Apothekenrat Nancy...

Reg.-Bez. Tours. a) Mitglieder: Apothekenrat Tours, Apothekenrat Orléans, Apothekenrat Paris...

Reg.-Bez. Angers. a) Mitglieder: Apothekenrat Angers, Apothekenrat Tours, Apothekenrat Orléans...

Reg.-Bez. Nantes. a) Mitglieder: Apothekenrat Nantes, Apothekenrat Angers, Apothekenrat Tours...

Reg.-Bez. Rennes. a) Mitglieder: Apothekenrat Rennes, Apothekenrat Nantes, Apothekenrat Angers...

Reg.-Bez. Brest. a) Mitglieder: Apothekenrat Brest, Apothekenrat Rennes, Apothekenrat Nantes...

den angewandten Fleiß. Auf Wunsch werden die Aufstellungen noch einmal wiederholt.

20. Dezember. (Glänzend verliefene Prosa.) Am 14. und 15. d. d. vor. verlaufene auf unserer Seite...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

feldes. — Einbrecher im Weinfelder.) In der letzten Sitzung des heimatsländischen Vereins...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

20. Dez. (Ein Rind erkrankt.) Hier erstigte gestern ein acht Monate alter Kalb des Bergmanns...

20. Dez. (Selbstmord.) Die von ihrem Ehemann getrennte lebende Frau Richter entließ sich...

Elegante Neuheiten feinsten Lederwaren. F. A. Winterstein, Leipzig, Hainstr. 2. Koffer- und Lederwarenfabrik. (1184) Versand nach auswärts. Illustrierte Preisliste kostenlos.

**Ämtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**  
Die im Jahre 1891 geborenen zum einjährig-freiwilligen Dienst berechtigten Militärpflichtigen, welche sich in hiesiger Stadt aufhalten, werden hierdurch aufgefordert, die Berechtigungsbescheine zur Erteilung der Zurechtweisung in der Zeit vom 2. bis 14. Januar 1911 im Bureau VII (Militärangelegenheiten), Dönhauptstraße Nr. 6 II, Zimmer Nr. 67, vorzulegen.  
Militärpflichtige, welche die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienst noch nachträglich erwerben wollen, haben diesbezügliche Gesuche unter Vorlegung der vorgeschriebenen Papiere spätestens bis zum 1. Februar 1911 an die Königl.ige Prüfungskommission für einjährig-freiwillige in Wehrzuge zu richten und demnach die erhaltenen Berechtigungsbescheine im vorbezeichneten Bureau unaufgefordert abzugeben.  
S a l l e a. E., den 14. Dezember 1910.  
Der Stadt-Verordner der Erlaß-Kommission der Stadt Halle a. E.

**Bekanntmachung.**  
Durch Beschluß der öffentlichen Versammlungen ist mit Zustimmung der hiesigen Polizei-Verwaltung für eine über den Demersberg in Halle-Großsüd projectierte Straße ein Grundlinien- und Höhenplan festgesetzt worden. Gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 betr. die Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen in Städten und ländlichen Ortspflichten werden die hierfür notwendigen Genehmigungen mit dem Bemerkung, daß Einwendungen gegen den in unfernen Magistrats-Bureau I (Baugeschäfte, Zimmer Nr. 23) zu jedermanns Einsicht ohne Vergütung innerhalb der nächsten 4 Wochen bei dem unterzeichneten Magistrat anbringen sind.  
S a l l e a. E., den 17. Dezember 1910.  
Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**  
Die Schiffsverkehrsverordnungen finden im Jahre 1911 wie folgt statt:  
am 7. Januar 1911, vormittags 9 Uhr, in Rinnern a. E. („Golfhof vom Ring“) für alle Ortsschiffe des Landwehrbezirks Halle a. E. mit Ausnahme von Mäseben, Muccena und Weizenlaufingen;  
am 7. Januar 1911, nachmittags 1½ Uhr, in Mäseben a. E. („Golfhof zur neuen Sonne“) für die Orte Mäseben, Muccena und Weizenlaufingen.  
Zum Erheben sind sämtliche Schiffsfahr treibenden Mannschaften der Wehrbez. Land- und Seewehr I. Aufgebots sowie der Fischereibeiräte, welche im Bezirk auffällig sind, verpflichtet.  
Besondere Vorschriften werden nicht ausgeben, vielmehr hat jeder Kontrollpflichtige leiblich infolge dieser Bekanntmachung zur Kontrollverammlung zu erscheinen.  
Verapertes Erheben zu einer Kontrollverammlung, unentschuldigtes Ausbleiben oder Stellung auf einem anderen Kontrollplatz als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.  
Bei den Kontrollen werden die Militärpflichtigen nicht Kriegsbesoldungen und Bagatellen geprüft. Leute, welche dieselben verbergen oder einen Verlust dem Hauptmeldeamt nicht gemeldet haben, werden bestraft.  
Die Mannschaften des Jahresgangs 1905 aller Waffen (aus-schließlich der Berittenen) haben behufs Vornahme von Prüfungen mit gut geordneten Fischen und reinen Strümpfen zur Kontrollverammlung zu erscheinen.  
Anwalben, Rentempfänger und sonstige Mannschaften, die dauernd oder auf Zeit (1, 2 oder 3 Jahre) als garnisondienst-unfähig anerkannt sind, erheben nicht zur Kontrolle.  
Auf die sofortige Erhebung der eingetretenen Wohnungs-änderungen wird hingewiesen.  
S a l l e a. E., den 13. Dezember 1910.  
Königliches Registrationsamt.

**Nur Goethestrasse 33 I.**  
Selten günstige Gelegenheiten!  
Die Hiesige dritte Behrensstraße, mit der das Amt eines Organisten verbunden ist, soll möglichst bald befreit werden. Das Einkommen richtet sich nach den Bestimmungen des Behrensverordnungsbuches. Mietverhältnisse betragen 200 Mark, das Organistengehalt 300 Mark. Wohnungen mit Zeugnis-abschriften sind einzureichen. M a r t i n, Weg. Halle, den 17. Dezember 1910.  
Der Magistrat.

**Ausführung.**  
Die Ausführung der Verschlagarbeiten zum Erweiterungsbau der Volkshalle an der Dautenstraße sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote bis zum **Mittwoch, den 29. Dezember, vormittags 10 Uhr** an das Bureau I, - Kochbau - Zimmer Nr. 121 des Hofplatzgebäudes, Dönhauptstr. 6, zu richten. Die Bedingungen und Zeichnungen liegen im Zimmer Nr. 116 des Hofplatzgebäudes zur Einsicht aus, wofür ein die Bedingungenanschläge, soweit vorrätig, entnommen werden können.  
S a l l e a. E., den 19. Dez. 1910.  
Städtisches Bauamt.

**Kartoffeln!**  
Hote Hofmann, unfortiert, wie der Stod sie gibt, enthaltend Speise-, Saat-, u. Futter-, vorzüglich meistlich - sehr rationell und gut - in - Abgaben - 100 und 200 Stk., sowie in Frühen preiswert abzugeben. **Karl Erbe**, Kartoffel-Großhandel, Halle a. E., Angerstr. 10. - Telefon 1425.

**Pferde zum Schlachten**  
faust jederzeit und zahlt höchste Preise **R. Thurm**, 11081 Imb. Johannes Thurm, Glauchastr. 79. - Telefon 518.

**Pferde zum Schlachten**  
faust jedes Arth. 18000, Halle a. E., Gangstr. Ed. 1156.

**Bekanntmachung.**  
**Mansfeld'sche Kupferschiefer bauende Gewerkschaft zu Eisleben.**

Bei der am 9. Mai d. J. unter Zuziehung eines Notars - und besaglich der Anleihe vom Jahre 1867 - auch eines Kommissars der Königl.ichen Bergbehörde stattgefundenen Auslosung der im Jahre 1910 planmäßig zu tilgenden Schuldscheine sind gezogen worden:

**I. Anleihe vom Jahre 1867.**  
(41. Auslosung.)  
**100 Schuldscheine zu je 600 Mark.**  
Serie 107, enthaltend Nr. 2821 bis Nr. 2640.  
" 182, " " 3121 " " 3140.  
" 194, " " 4861 " " 4880.  
" 208, " " 5841 " " 5860.  
" 207, " " 6621 " " 6640.

zahlbar am 2. Januar 1911 gegen Rückgabe der Schuldscheine nebst Zinslisten und der Zinsscheine Nr. 87-90.

**II. Anleihe vom Jahre 1893.**  
(14. Auslosung.)  
**80 Schuldscheine Lit. A zu je 1000 Mark.**  
Nr. 318. 347. 350. 368. 385. 400. 420. 432. 497.  
580. 608. 604. 639. 660. 663. 670. 693. 770.  
771. 772. 787. 803. 823. 832. 951. 980. 981.  
1311. 1319. 1320. 1380. 1886. 1440. 1474. 1513. 1532.  
1581. 1600. 1608. 1687. 1712. 2002. 2044. 2084. 2240.  
2285. 2290. 2310. 2459. 2533. 2542. 2556. 2566.  
2573. 2575. 2578. 2579. 2581. 2584. 2585. 2589. 2618.  
2634. 2660. 2635. 2805. 2840. 2834. 2835. 2945. 2984.  
3032. 3347. 3348. 3566. 3639. 3693. 3863. 3952.

**80 Schuldscheine Lit. B zu je 500 Mark.**  
Nr. 150. 272. 892. 448. 608. 758. 831. 942. 989.  
1007. 1014. 1059. 1074. 1156. 1200. 1214. 1236. 1311.  
1363. 1388. 1642. 1704. 1742. 1740. 1827. 1828. 1829.  
1887. 1945. 1951. 1958. 1982. 1977. 1996. 2031. 2287.  
2325. 2351. 2380. 2399. 2410. 2443. 2587. 2667. 2781.  
2740. 2741. 2746. 2786. 2852. 2862. 2924. 2946. 2947.  
3057. 3144. 3151. 3163. 3171. 3362. 3383. 3524. 3602.  
3640. 3690. 3713. 3714. 3729. 3752. 3788. 3853. 3910.  
3919. 3931. 3937. 3970. 3980. 3981. 3982.

zahlbar am 31. Dezember 1910 gegen Rückgabe der Schuldscheine nebst Zinslisten und der Zinsscheine Nr. 96-40.

**III. Anleihe vom Jahre 1902.**

(1. Auslosung.)  
**90 Schuldscheine Lit. A zu je 1000 Mark.**  
Nr. 5. 14. 33. 39. 78. 83. 113. 308. 321.  
335. 426. 476. 491. 503. 600. 624. 671. 716.  
772. 833. 843. 873. 989. 944. 1063. 1071. 1129.  
1173. 1218. 1240. 1250. 1337. 1345. 1363. 1395. 1408.  
1415. 1470. 1481. 1483. 1633. 1634. 1705. 1751. 1805.  
1827. 1833. 1824. 1987. 2031. 2034. 2035. 2071.  
2095. 2111. 2118. 2123. 2132. 2157. 2213. 2207. 2229.  
2230. 2232. 2235. 2238. 2262. 2268. 2391. 2447. 2488.  
2537. 2560. 2626. 2671. 2591. 2673. 2696. 2718. 2728.  
2765. 2770. 2773. 2768. 2797. 2830. 2852. 2936. 2944.

**150 Schuldscheine Lit. B zu je 500 Mark.**  
Nr. 80. 91. 250. 268. 287. 345. 415. 421. 452.  
458. 486. 529. 531. 573. 583. 608. 614. 648.  
665. 674. 692. 803. 810. 814. 844. 846. 921.  
1007. 1030. 1086. 1150. 1154. 1221. 1222. 1243. 1292.  
1334. 1343. 1380. 1467. 1472. 1474. 1534. 1607. 1612.  
1613. 1642. 1649. 1742. 1800. 1809. 1908. 1929.  
1941. 1946. 2093. 2116. 2120. 2138. 2218. 2233. 2257.  
2278. 2297. 2310. 2338. 2342. 2405. 2416. 2432. 2446.  
2507. 2536. 2602. 2609. 2618. 2635. 2663. 2725. 2733.  
2770. 2807. 2817. 2917. 2920. 2977. 3025. 3056. 3091.  
3102. 3091. 3146. 3161. 3172. 3188. 3199. 3203. 3226.  
3233. 3424. 3433. 3470. 3481. 3471. 3474. 3482. 3486.  
3610. 3623. 3624. 3625. 3629. 3641. 3653. 3670. 3671.  
3724. 3727. 3802. 3806. 3808. 3832. 4016. 4017. 4051.  
4122. 4142. 4147. 4177. 4246. 4280. 4284. 4351. 4389.  
4453. 4444. 4483. 4489. 4498. 4606. 4622. 4658. 4674.  
4790. 4812. 4813. 4835. 4854. 4971. 5041. 5138. 5159.  
5140. 5308. 5318. 5330. 5374. 5445. 5481. 5581. 5589.  
5564. 5686. 5571. 5573. 5580. 5584. 5585. 5589. 5594.  
5701. 5704. 5705. 5720. 5787. 5793. 5825. 5833. 5853.

zahlbar am 31. Dezember 1910 gegen Rückgabe der Schuldscheine nebst Erneuerungsscheinen und der Zinsscheine Nr. 18-20.

Zahlstellen sind:  
**für die Scheine vom Jahre 1867:**  
die gewerkschaftliche Hauptkasse zu Eisleben, die Firma Vetter & Co. zu Leipzig, die Disconto-Gesellschaft zu Berlin und die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig;  
**für die Scheine vom Jahre 1893 und 1902:**  
die gewerkschaftliche Hauptkasse zu Eisleben, die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig und die Firma Vetter & Co. zu Leipzig.  
Es gilt dies auch von den schon früher ausgelosten und noch nicht eingelösten Schuldscheinen.  
Die Verzinsung der zu tilgenden Schuldscheine hört mit dem 31. Dezember 1910 auf.  
Für fehlende Zinsscheine wird der Betrag vom Kapital gekürzt.  
Von früher ausgelosten Schuldscheinen sind immer noch eingelöst:  
aus der 1867'er Anleihe: Nr. 4451 über 600 Mark, fällig gewesen am 2. Januar 1907, nebst Zinsliste und Zinsscheine Nr. 79 u. 80.  
" 207 Nr. 4621. 4629. 4630. 4632 über je 600 Mark, fällig gewesen am 2. Januar 1909, nebst Zinslisten und Zinsscheine Nr. 83-90.  
" 211 Nr. 4730 über je 600 Mark, fällig gewesen am 2. Januar 1910, nebst Zinslisten u. Zinsscheine Nr. 85-90.  
" 258 Nr. 6654. 5655 über je 500 Mark, fällig gewesen am 31. Dezbr. 1907.  
aus der 1878'er Anleihe: Nr. 1106 über 500 Mark, fällig gewesen am 31. Dezbr. 1909.  
aus der 1879'er Anleihe: Nr. 1185 über 500 Mark, fällig gewesen am 31. Dezbr. 1909.  
aus der 1902'er Anleihe: Lit. A Nr. 11. 2353. 3314 über je 1000 Mark, fällig gewesen am 31. Dezember 1907, nebst Zinslisten und Zinsscheine Nr. 30-40.  
Lit. A Nr. 3652 über 1000 Mark, fällig gewesen am 31. Dezember 1908, nebst Zinsliste und Zinsscheine Nr. 32-40.  
Lit. A Nr. 819. 890. 896. 962. 9215. 8007 über je 1000 Mark, fällig gewesen am 31. Dezember 1909, nebst Zinslisten und Zinsscheine Nr. 34-40.  
Lit. B Nr. 2356. 3154 über je 500 Mark, fällig gewesen am 31. Dezember 1904, nebst Zinslisten und Zinsscheine Nr. 24-40.  
Lit. B Nr. 868 über 500 Mark, fällig gewesen am 31. Dezember 1906, nebst Zinsliste und Zinsscheine Nr. 28-40.  
Lit. B Nr. 2709 über 500 Mark, fällig gewesen am 31. Dezember 1908, nebst Zinsliste und Zinsscheine Nr. 32-40.  
Die unbekannteten Inhaber werden wiederholt auf die alsbaldige Einlösung aufmerksam gemacht.  
Eisleben, den 12. Mai 1910. [2111]

**Die Ober-Berg- und Hütten-Direktion.**

**Preussische Hypotheken-Actien-Bank, Berlin.**

Auf Grund des im Berliner Börsen-Courier und in der Vossischen Zeitung veröffentlichten Prospektes sind

**Mark 20,000,000.-**  
4 %ige, frühestens vom 2. Januar 1921 rückzahlbare Pfandbriefe,

und zwar **Mark 10,000,000.-** mit Januar/Juli-Zinnscheinen,

**Mark 10,000,000.-** mit April/Oktober-Zinnscheinen,

an der Berliner Börse zum Handel und zur Notiz zugelassen worden. Die Zulassung an der Börse zu Frankfurt a. M. ist in die Wege geleitet.

Veranmeldungen auf diese Ausgabe zum Kurs von 100 % werden bis zum 4. Januar 1911 von sämtlichen Banken und Bankfirmen entgegengenommen.

Prospekte stehen auf Wunsch spesenfrei zur Verfügung.

Berlin, im Dezember 1910.

**Preussische Hypotheken-Actien-Bank.**

Thinius. Dr. Droste.

**Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln.**

Am 25. Mai a. e. haben Verlosungen stattgefunden unserer

4 % Pfandbriefe Serie I, III, V, VII, VIII auf den 2. Januar 1911, 1/2 % der gezogenen Nummern können kostenfrei von der Bank bezogen werden.

**Ausführungen, Steuererklärungen**

übernimmt distret und fachgemäß bei möglic. Honorar A. Schützinger, Halle a. E., Grünstr. 29 I, Bureau F. Landw. u. faunm. Buchführung.

**Lohnzahlungsbücher,**  
25 Stk. Mfr. 1.50  
50 Stk. Mfr. 3.25  
100 Stk. Mfr. 6.-

**Arbeitsbücher,**  
25 Stk. Mfr. 2.25  
50 Stk. Mfr. 4.-  
100 Stk. Mfr. 7.50  
empfehl.

**Otto Thiele, Buchdruckerei**

Verlag der Halle'schen Zeitung  
Landeszeitung für die Provinz Sachsen  
Halle a. E.  
Große Brauhausstraße 30, Ecke Leipzigerstraße.

**Das Hausgrundstück Mühlweg 3,**

1109 qm gross, enthaltend 2 grosse u. 1 kleinere herrschaftliche Wohnung, mit Vorder- und Hintergarten, Mietertrag ca. 6000 Mk. ist erbeileihgabelbar zu verkaufen. Näh. durch die Rechtsanwälte Justizrath Blomer u. Dr. jur. Gaze, Halle (Saale), Brüderstrasse 13. [1942]

**Das grösste,**

seit einigen Wochen im Betrieb befindliche

**Trockenbagger Europas**

wurde von der

**Lübecker Maschinenbau-Gesellschaft in Lübeck,**

Spezialfabrik Baggergeräte aller Art, erbaut.

Stets grosses Lager in Baggergeräten jeder Art und Grösse,

daher kürzeste Lieferzeiten.

Weitverteilung Brüssel 1910: Grand Prix. Ausstellung Brüssel 1910: Gold. Medaille.